

Leistungsverzeichnis

Anliegend übersenden wir Ihnen ein Leistungsverzeichnis mit der Bitte um Abgabe Ihres Angebotes.

BIBERHOF SONTHOFEN - 2020-00

Biberhof Sonthofen
Auf der Gerbe 2
87527 Sonthofen

-

Leistungsbeschreibung

LV 026 TISCHLERARBEITEN

Art der Ausschreibung

Beschränkte Ausschreibung

Abgabetermin

16.07.21 , 12 Uhr

Abgabeort

**Franz G. Schröck Architekt
Stiftskellerweg 12
87439 Kempten / Allgäu**

Zuschlagsfrist

-

Ausführungsbeginn / Ausführungsende

KW 00 2021 / KW 00 2021

Datum / Seiten

28.06.2021 / 47

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -1-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

Projekt-Nr.: 2020-00

Beschränkte Ausschreibung

LV 026 TISCHLERARBEITEN

Bauvorhaben
Biberhof Sonthofen
Auf der Gerbe 2
87527 Sonthofen

Bauherr
Naturerlebniszentrum (NEZ)
Andreas Güthler
An der Eisenschmelze 27
87527 Sonthofen

Telefon 08321.407-2751
Fax

Planverfasser
Franz G. Schröck
Stiftskellerweg 12
87439 Kempten / Allgäu

Telefon 0831.9900385
Fax

Bauleitung

Telefon
Fax

Leistungsverzeichnis

(Anspr. / Bemerkung)

Währung / Steuer Alle Angaben in EUR. Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben.
Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort.

Gesamtsumme	<u>Vor der Prüfung</u>	<u>Nach der Prüfung</u>
Angebotssumme, Netto	EUR	EUR
MWSt. (19,0 %)	EUR	EUR
Gesamtsumme inkl. MWSt.	EUR	EUR

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft

.....
(Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -2-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

LV 026 TISCHLERARBEITEN

Projekt-Nr.: 2020-00
Beschränkte Ausschreibung

Sonstige Vereinbarungen

1. Die VOB ist Ausschreibungsbestandteil.
2. Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
3. Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
4. Alle Einzelpreise sind Netto in EUR einzutragen.
5. Der Anbieter erklärt sich sowohl mit der Leistungsbeschreibung, als auch mit den technischen und allgemeinen Vorbemerkungen einverstanden.
6. Änderungen und Ergänzungen des Leistungsverzeichnisses haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
7. Die vorstehenden Vereinbarungen werden von den Vertragspartnern durch rechtsverbindliche Unterschrift anerkannt.
Unterschrift ist erforderlich auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und 'Letzte Seite'.



Diese Ausschreibungsunterlagen können Sie, zusätzlich zur Papierform, auf Wunsch auch in digitaler Form im Format GAEB erhalten. Die Angebotsabgabe kann im gleichen Format erfolgen.

Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe wurde Ihnen an die E-Mailadresse: gesandt.

Vertragsbedingungen

- Sicherheitseinbehalt: 5,00 % aus Rechnungsbetrag
-
-

- Vertragsstrafe:
-
-
-

Abzüge Netto

Erfüllungsbürgschaft	-
Bauwesensversicherung	0,30 %
anteilige Baubeschilderung	-
anteilige Baureinigung	-
anteiliges Bauwasser	-
anteiliger Baustrom	-

Abzüge Brutto

Diese Vereinbarungen sind rechtsverbindlich zu unterschreiben und gelten als Vertragsbestandteil.

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Anbieter - Geprüft

Ausschreiber - Geprüft

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

Seitenangaben des Leistungsverzeichnisses

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

Projekt-Nr.: 2020-00

LV 026 TISCHLERARBEITEN

Nr. / Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene		- Seite -
026	LV	TISCHLERARBEITEN	1
01	Titel	ABBRUCHARBEITEN FENSTER ()	22
02	Titel	ABBRUCHARBEITEN TÜREN ()	23
03	Titel	FENSTER ()	24
04	Titel	TÜREN / TORE ()	34
05	Titel	OBERFLÄCHENBEHANDLUNG ()	42
06	Titel	(SONNENSCHUTZARBEITEN) ()	45
08	Titel	VERSCHIEDENES UND REGIE ()	46
Zusammenfassung der Gliederungspunkte			(Letzte Seite: 47) 47

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
026	LV TISCHLERARBEITEN -		
	HOCHBAU - Allgemeiner Teil		
1	ALLGEMEINER TEIL		
1.1	Geltungsbereich, Allgemeines		
1.1.1	Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGS-BEDINGUNGEN - ZTV.		
1.1.2	Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis. Bei Widersprüchen zwischen dem Leistungsverzeichnis und der bei Auftragsdurchführung maßgeblichen Zeichnung ist nach den Zeichnungen bzw. Plänen zu arbeiten; daraus entstehende Rechte des Auftragnehmers werden damit nicht eingeschränkt.		
1.1.3	Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen, um Verwechslungen bei der Bauausführung zu vermeiden. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleiben unberührt.		
1.1.4	<i>Werden unter 2.1 des Besonderen Teils - Geltungsbereich - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen der VOB/C (DIN 18299 ff.) genannt, so gelten die in diesen aufgeführten DIN bzw. DIN EN ohne besondere Erwähnung als Ausführungsgrundlage, Leistungs- und Gütebestimmung.</i>		
1.1.5	Die Bauleistungen sollen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Sind bautechnische Regeln einzuhalten, so gilt grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Abnahme in Kraft befindliche Vorschrift, sofern diese keinen eigenen späteren Gültigkeitsvermerk trägt. Für die Preisbildung gelten unabhängig davon die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Vorschriften; ein Preisausgleich kann ggf. verlangt werden.		
1.1.6	Auch wenn die VOB/B nicht als Ganzes vereinbart ist, gelten die Abschnitte 2 (Stoffe, Bauteile) und 3 (Ausführung) der Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (VOB/C). DIN 18300 ff. haben Vorrang vor DIN 18299 - Allgemeine Regelungen für Baurbeiten jeder Art -.		
1.1.7	Kurzbezeichnungen in den Ausschreibungstexten und Leistungspositionen entsprechen den in diesen ZTV angegebenen Normen.		
1.1.8	Die in diesen Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen erhobenen technischen Forderungen bedingen weder eine unentgeltliche Ausführung noch stellen sie eine Haftungsfreizeichnung des Auftraggebers oder seines Architekten dar.		
1.1.9	Sofern mehrere Teile einer technischen Regel anzuwenden sind, ist		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		
		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	grundsätzlich nur der Haupttitel zitiert. Werden Teilausgaben zitiert, so ist nur der zitierte Teil Ausführungsgrundlage.		
1.1.10	Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang und sind an keine Form gebunden.		
1.1.11	Mit seiner Unterschrift unter sein Angebot erkennt der Auftragnehmer an, daß diese Regelungen Vertragsbestandteil werden.		
1.2	Stoffe, Bauteile		
1.2.1	<p>Werden für einzubauendes Material Gütenachweise gemäß den Rechtsvorschriften, DIN-Bestimmungen oder Vertragsunterlagen gefordert, so gelten diese auch dann als erbracht, wenn ein Überwachungsvermerk eines zugelassenen Instituts oder einer amtlichen Einrichtung auf den Baustoffen oder der Verpackung oder dem Lieferschein angebracht ist.</p> <p>Die ggf. in eingeführten Technischen Baubestimmungen geforderten Kennzeichnungen werden davon nicht berührt.</p>		
1.2.2	<p>Wird im Leistungsverzeichnis vom Bieter die Eintragung des "angebotenen Fabrikats" verlangt, ist der Bieter grundsätzlich zur Angabe verpflichtet. Die Verpflichtung entfällt, wenn nur ein einziges Fabrikat die Bedingungen der Leistungsbeschreibung erfüllt oder wenn das angebotene Fabrikat bereits in einer anderen Position des Leistungsverzeichnisses angegeben wurde.</p> <p>Wird in der Leistungsbeschreibung ein Fabrikat mit dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" vorgegeben, so muß ein Fabrikat gleichwertiger Art nicht zwingend angeboten werden; die Gleichwertigkeit ist als Mindestforderung zu verstehen.</p> <p>Gleichwertigkeit der Art im Sinne der Leistungsbeschreibung bedeutet, daß Unterschreitungen der geforderten technischen Parameter (z.B. Maße, Leistung, physikalische, chemische und biologische Eigenschaften), der Schadensbeständigkeit und der Nutzungsdauer praktisch vernachlässigt werden können.</p> <p>Kriterien der Prüfung und Zulassung müssen in ihrer Gesamtheit erfüllt sein. Vorgeschriebene Prüfungen nach DIN- oder EN-Normen müssen nachweisbar sein.</p> <p>Ist ein Fabrikat nach dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" in den vorgesehenen Freiraum für "Angebotenes Fabrikat :" vom Bieter nicht eingetragen, so gilt im Falle der Auftragserteilung das vom Auftraggeber eingetragene Fabrikat als vereinbart. Die Gleichwertigkeit ist auf Verlangen durch Prüfzeugnisse, Prospekte, Muster oder anderweitig darzulegen.</p> <p>Schlägt der Bieter andere geeignete, aber im Sinne dieser Leistungsbeschreibung nicht gleichwertige Fabrikate vor, so ist der Leistungstext dennoch verbindlich; das nicht gleichwertige Fabrikat kann nur als Nebenangebot gewertet werden.</p>		
1.2.3	Werden für nicht genormte Erzeugnisse Gebrauchstauglichkeitsnachweise verlangt und kann für eingebaute Erzeugnisse ein solcher Nach		
- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	weis nicht erbracht werden, gilt das als Fehler der Werkleistung. Referenzen können in diesem Fall den Nachweis nicht ersetzen.		
1.2.4	Sind Zulassungsbescheide nachzuweisen, so sind sie als Ganzes mit den dazugehörigen Anlagen - jedoch ohne Prüfprotokolle - vorzulegen. Teilkopien genügen den Anforderungen nicht.		
1.3	Ausführung		
1.3.1	Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer selbst nichtbestätigte Nebenangebote abgibt oder Kurzfassungen verwendet sowie für Eventual- oder Alternativpositionen. Werden vom Bieter einzelne Positionen oder Abschnitte des Leistungsverzeichnisses als technisch mangelhaft angesehen, ist er berechtigt, darauf in Form eines Nebenangebotes oder anderweitig hinzuweisen. Eintragungen in das Leistungsverzeichnis über die dort geforderten Angaben hinaus sind unzulässig.		
1.3.2	Ist der Auftragnehmer zur Anmeldung von Bedenken verpflichtet, so muß er auch auf die nachteiligen Folgen aufmerksam machen. Das gilt insbesondere für die in der Leistungsbeschreibung und in den Plänen vorgesehenen Konstruktionen, Arbeitsweisen, Systeme, Stoffe und Fabrikat. Die Verpflichtung beschränkt sich auf Zusammenhänge mit der eigenen Leistung unter Beachtung der übergebenen Unterlagen.		
1.3.3	Über die Ausführung von Alternativpositionen ist rechtzeitig eine Vereinbarung zu treffen.		
1.3.4	Eventual- oder Bedarfspositionen dürfen grundsätzlich nur mit Zustimmung oder Genehmigung des Auftraggebers bzw. dessen Bauleitung ausgeführt werden. Die gesetzlichen Regeln der Geschäftsführung ohne Auftrag werden davon nicht berührt.		
1.3.5	Abfallbeseitigung Eigenes Restmaterial, Verschnitt, Bruch, Verpackungsmaterial und dergleichen ist vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen. Die einschlägigen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten. Werden Container bauseits bereitgestellt, erfolgt eine Umlage der Kosten, deren Höhe zuvor mit dem Auftragnehmer vereinbart wird. Ein Nachweis der effektiven Kosten bleibt den Partnern vorbehalten. Das Einfüllen in Arbeitsräume sowie das Eingraben auf der Baustelle ist untersagt. Die Entsorgung von Abfällen, Abbruchmassen und Bauschutt umfaßt die Verwertung entsprechend den Vorschriften bzw. die erforderlichen Maßnahmen des Einsammelns, Beförderns, Behandelns und Lagerns entsprechend den Vorschriften und behördlichen Auflagen.		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	<p>Abfall im Sinne von Nr. 4.1.12 DIN 18299 aus dem Bereich des Auftraggebers besteht aus Stoffen, die vor Durchführung der Bauarbeiten mit dem Bauwerk oder der baulichen Anlage körperlich verbunden waren. Die Grenze von 1 m³ bezieht sich auf einen Auftrag, bei mehreren Losen eines Auftrages auf ein Los (Fachlos).</p> <p>Ist Abfall aus dem Bereich des Auftraggebers von mehr als 1 m³ zu entsorgen, kann der Auftragnehmer verlangen, daß die Entsorgung abzüglich der Deponiegebühr als Festpreis und die Deponiegebühr in der zur Zeit der Deponierung gültigen Höhe zum Nachweis abgerechnet wird. In diesem Fall muß der Bieter neben dem Gesamtpreis eine Splittung vornehmen und dem Angebot beilegen.</p> <p>Der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung kann verlangt werden.</p>		
1.3.6	<p>Gerüste</p> <p>Werden Gerüste bauseits bereitgestellt, so können sie unter der Voraussetzung der Verkehrssicherheit vom Auftragnehmer auf eigene Gefahr benutzt werden. Müssen vorhandene Schutzvorrichtungen zur Ausführung der Arbeiten entfernt werden, so sind diese nach Beendigung der Arbeiten vorschriftsgemäß wiederherzustellen.</p> <p>Gerüste sind sauberzuhalten (Schmutz, Staub, Bauschutt) und arbeits-tätiglich zu reinigen. Sie sind grund- sätzlich in dem Zustand zurück- zugeben wie sie übernommen worden sind. Die Kosten sind Bestandteil der Preise.</p> <p>Das Anbringen von Schwenkarmaufzügen u. dgl. darf nur an den dafür vorgesehenen Punkten und nach Abstimmung mit dem Aufsteller der Gerüste oder mit der Bauleitung erfolgen.</p>		
1.3.7	Baustelleneinrichtung		
1.3.7.1	<p><i>Sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind, sind die Kosten für die nicht vom Auftraggeber gestellte Baustelleneinrichtung in die Preise einzubeziehen.</i></p> <p>Die Kran- und Hebezeugkosten hat der Auftragnehmer zu tragen. Die Zeiten der ggf. in Anspruch genommenen bauseitigen Kran- und Hebezeuge sind direkt mit dem Rohbau-Unternehmen zu verrechnen.</p>		
1.3.7.2	Die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Bestandteil der Baustelleneinrichtung.		
1.3.7.3	<p>Durch die Benutzung von Räumen als Unterkunft oder Baustoff- lager dürfen die Arbeiten anderer Gewerke nicht behindert werden.</p> <p>Die Lagerung feuergefährlicher Stoffe bedarf einer ausdrücklichen Zustimmung der Bauleitung.</p> <p>Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen.</p>		
1.3.7.4	<p>Die Standorte für folgende Baumaschinen und Geräte sind mit der Bauleitung des Auftraggebers oder in deren Ermangelung mit diesem selbst abzustimmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Krane und Krananlagen (außer Mobilkrane) -Mischeinrichtungen und Silos -Fördereinrichtungen und Aufzüge <p>Bei Turmdrehkränen ist dazu die maximale Höhe, Ausladung und</p>		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	Abstützlast anzugeben. Das gilt auch, wenn ein noch nicht bestätigter Baustelleneinrichtungsplan vorliegt.		
1.3.7.5	Durch Verbrennungsmotoren angetriebene Maschinen sind so aufzustellen, daß die Fassade nicht verschmutzt wird.		
1.3.7.6	Die Kosten für die Ausstattung der Tagesunterkünfte für den eigenen Bedarf sind in die Preise einzurechnen. Für den Verschluß von Lager- und Arbeitsplätzen sowie evtl. bereitgestellter Räume hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.		
1.3.7.7	Wird der Auftragnehmer als Generalunternehmer tätig, so obliegt ihm die Kontrolle über den täglichen Verschluß der Bauobjekte bzw. der Baustelle, soweit sie in seinem Auftragsbereich liegen.		
1.3.7.8	Das Heranführen der Ver- und Entsorgungsleitungen für die Baudurchführung zu und von den durch den Auftraggeber kostenlos bereitgestellten Anschlüssen zählt zur Baustelleneinrichtung. Gleichfalls gehört dazu - sofern vom Auftragnehmer zur Abrechnung als notwendig angesehen - das Bereitstellen von Meßsätzen und deren Anmeldung und Abmeldung beim Versorgungsunternehmen.		
1.3.7.9	Der Auftraggeber stellt für den Auftragnehmer kostenlos im Rahmen der baustellenbedingten und aus den Vergabeunterlagen ersichtlichen technischen Möglichkeiten den für die Baustelleneinrichtung erforderlichen Platz rechtmängelfrei zur Verfügung.		
1.3.7.10	Gebühren für die Inanspruchnahme öffentlicher Flächen sind vom Auftraggeber zu tragen.		
1.3.7.11	Sind bei der Ausführung der Arbeiten Verschmutzungen zu erwarten, so gehören - unbeachtlich der jeweiligen Vergütungsregelung (Nebenleistung, Besondere Leistung) - die gewerksüblichen Maßnahmen zur Vermeidung zu den Pflichten des Auftragnehmers, auch wenn diese nicht ausgeschrieben sind. Die Vergütung erfolgt gemäß DIN 18299 ff.		
	Werden durch Fahrzeuge des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer öffentliche Straßen, Wege und Plätze infolge der Bauarbeiten verschmutzt, sind sie unverzüglich im Rahmen der Verkehrssicherung zu reinigen; diese Arbeit gehört zu den Nebenleistungen.		
1.3.8	Vorleistungen des Auftraggebers		
	Zur Baudurchführung werden vom Auftraggeber u.a. kostenlos bereitgestellt: -eine Anschlußstelle für Baustrom und Bauwasser -die Ausführungspläne, sofern sie nicht zum Leistungsumfang des Auftragnehmers gehören, -die erforderlichen Genehmigungen, sofern sie nicht vom Auftragnehmer zu erbringen sind, -die Absteckung der Hauptachsen der Gebäude und baulichen Anlagen sowie mindestens zwei Höhenbezugspunkte in unmittelbarer Nähe der durchzuführenden Bauarbeiten. Bei Ausbauarbeiten werden mindestens zwei Höhenpunkte pro Geschoß und Gebäude angegeben.		
1.3.9	Vorgaben zur Ausführung		
	Ist im Leistungsverzeichnis vorgegeben, auf welche Weise die Leistung zu erbringen ist, so ist der Auftragnehmer daran gebunden. Grundsätzlich hat der Auftragnehmer die technologische Ausführung seiner Arbeiten selbst zu wählen. Dabei ist Rücksicht auf die anderen		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	gleichzeitig oder anschließend tätigen Gewerke zu nehmen.		
1.3.10	Toleranzen <i>Für Toleranzen der Vorleistungen anderer Gewerke sowie für die Qualitätsbeurteilung der abzunehmenden Leistung gelten grundsätzlich DIN 18201 und 18202.</i>		
1.3.11	Unvollständige Leistungsbeschreibung Der Auftragnehmer hat auch bei unvollständiger Leistungsbeschreibung die zur Gewährleistung eines mängelfreien Werkes erforderlichen Leistungen zu erbringen. Sein Recht auf Mehrpreisforderung wird dadurch nicht eingeschränkt. Ein Verschulden des Auftraggebers oder des Architekten bei Vertragsabschluß oder in Vorbereitung des Vertrages wird damit ebenso wie Schadensersatzansprüche des Auftragnehmers nicht ausgeschlossen.		
1.4	Nebenleistungen, Besondere Leistungen, Preisinhalte		
1.4.1	Der Einheitspreis des Angebotes ist maßgebend. Das gilt auch dann, wenn das Produkt aus Menge und Einheitspreis fehlerhaft ist (z.B. aufgrund von Rechen- oder Eingabefehler).		
1.4.2	Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung anzubieten; versäumt er dies, setzt der Auftraggeber marktübliche Preise nach billigem Ermessen ein, falls es sich um noch nicht beschriebene Leistungen handelt. Gesetzliche oder anderweitig vorgesehene Anspruchsgrundlagen des Auftragnehmers werden davon nicht berührt.		
1.4.3	Sämtliche Einzelpreise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen. Sie ist mit dem zum Zeitpunkt der Abnahme gültigen Steuersatz zu berechnen.		
1.4.4	Werden im Teil 3 - Ausführung - des Besonderen Teils dieser ZTV Forderungen erhoben, so sind diese nur von technischer Bedeutung und besagen nichts zu Rechten und Pflichten der Vertragspartner bezüglich der Vergütung damit im Zusammenhang stehender Leistungen und Lieferungen.		
1.4.5	<i>Mit den Preisen werden alle Leistungen abgegolten, die nach der Leistungsbeschreibung, den Besonderen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vertraglichen Leistung gehören.</i> Macht der Auftragnehmer Mehrforderungen gegenüber dem abgegebenen Preis geltend, sind diese substantiiert darzulegen und zu begründen. Auf Verlangen ist dazu die Kalkulation offenzulegen. Eine Vergütung bestimmt sich gegebenenfalls nach den Grundlagen der Preisermittlung für die vertragliche Leistung und den besonderen Kosten der geforderten Leistung.		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
1.4.6	<p>Nach der gewerblichen Verkehrssitte sind unter anderem folgende Leistungen abgegolten: -Lieferung der einzubauenden Stoffe und der Hilfsstoffe einschließlich aller Lade- und Transportleistungen, -Vorhaltung und Unterhaltung von Maschinen, Geräten und der nicht körperlich in das Bauwerk eingehenden Stoffe, -Einbau der gelieferten oder bauseits bereitgestellten Stoffe.</p> <p><i>Nebenleistungen werden nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Im Zweifel gelten zur Abgrenzung von Neben- und Besonderen Leistungen die ATV DIN 18299 ff. (VOB/C).</i></p>		
1.4.7	<p>Der Schutz gegen Winterschäden und Grundwasser, ferner die Beseitigung von Schnee und Eis gilt ausdrücklich als vereinbarte Erhaltungspflicht, die als Nebenleistung gewertet wird und keine zusätzlichen Vergütungsansprüche rechtfertigt.</p> <p>Die Kosten für den Verbrauch von Strom, Wärmeenergie und Wasser sind Bestandteil der Preise. Die Kosten des Verbrauchs hat der Auftragnehmer zu tragen. Der ggf. in Anspruch genommene Verbrauch der bauseitigen Versorgungseinrichtungen wird anhand von Zwischenzählern ermittelt und direkt vom Rohbau-Unternehmen mit den Nachfolge-Unternehmen verrechnet.</p>		
1.4.8	<p>Zwischenlagerungskosten werden nicht gesondert vergütet, es sei denn, sie werden durch unvorhergesehene Entscheidungen oder Maßnahmen des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen verursacht.</p>		
1.4.9	<p>In den Lohnstundensatz für Stundenlohnarbeiten sind folgende Kalkulationselemente - sofern zutreffend - einzurechnen: -Tariflohn bzw. tatsächlich gezahlter Lohn -Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, soweit sie vom Auftragnehmer zu vertreten sind -Erschwerniszulagen, soweit die hierfür ursächlichen Umstände vom Auftragnehmer zu vertreten sind -Entgelt für übliche Wegezeiten -Lohnnebenkosten (z.B. Auslösung, Fahrgeld, Personaltransportkosten, Verpflegungszuschuß, Übernachtungskosten) -Aufsichtspersonal, sofern nicht gesondert auszuweisen -Sozialaufwand (Arbeitgeberanteil) -Gemeinkosten der Baustelle -allgemeine Geschäftskosten -vermögensbildende Maßnahmen -Vorhaltekosten für Werkzeug und Kleingeräte -Wagnis und Gewinn</p> <p>Vorgenannte Kostenbestandteile sind dem Grunde nach auch in den Einzelpreisen der Bauleistungen enthalten. Sofern dem Rechts- oder Verwaltungsvorschriften nicht entgegenstehen, ist die Wahl des Kalkulationsverfahrens sowie Höhe und Basis für umzulegende Kosten dem Bieter freigestellt.</p> <p>Für öffentliche oder mit öffentlichen Mitteln finanzierte Aufträge wird auf die Verordnung PR NR. 1/72 über die Preise für Bauleistungen verwiesen, welche vorrangig gilt. Dabei ist der sachliche Geltungsbereich zu beachten.</p>		
1.4.10	<p><i>Leistungen im Stundenlohn werden grundsätzlich nur dann vergütet, wenn sie vor ihrem Beginn vereinbart werden.</i></p>		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweise enthalten:

- Art der ausgeführten Leistung
- Ort und Datum sowie die Dauer der Arbeiten (mit Uhrzeitangabe)
- Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte
- Materialverbrauch
- bei Maschinen- und Kfz-Einsatz Angaben zum Typ

Stundenverrechnungssätze für Baumaschinen, Geräte und Fahrzeuge enthalten sämtliche Aufwendungen, wie

- Kosten für Bedienungspersonal
- Kosten für Verbrauch von Betriebsstoffen und Energie
- Vorhaltung
- Reparaturkosten
- indirekt zurechenbare Kosten

Der Verrechnungssatz gilt für das auf der Baustelle befindliche Objekt vom Zeitpunkt des Einsatzes einschl. technologisch bedingter Wartezeiten und notwendiger ständiger Besetzung mit Bedienungspersonal.

Die Zeiten für An- und Abtransport werden zusätzlich in Ansatz gebracht, wenn sie nicht in anderen Positionen bereits enthalten sind und wenn die Maschinen, Geräte und Fahrzeuge überwiegend nach Stunden vereinbarungsgemäß abzurechnen sind.

Regieberichte sind gem. § 15 (3) VOB/B täglich der Bauleitung zur Gegenzeichnung vorzulegen (ggf. per Fax); später vorgelegte Berichte werden nicht mehr anerkannt. Die Bescheinigung der Bauleitung begründet dabei noch keinen Vergütungsanspruch.

1.4.11 In die Preise sind grundsätzlich einzubeziehen alle Aufwendungen und Kosten, die sich aus der Einhaltung der allgemein für Bauarbeiten sowie für das Gewerk geltenden Unfallverhütungsvorschriften ergeben, soweit sie keine Besonderen Leistungen darstellen.

1.4.12 Materialpreise - sofern gefordert im Leistungsverzeichnis - gelten frei Baustelle abgeladen.

1.4.13 Werden Stoffe oder Bauteile geliefert, die im Leistungsverzeichnis nicht aufgeführt sind, so werden hierfür unter Wegfall des Auf- und Abgebots die Einstandspreise (Preise frei Verwendungsstelle oder Lager einschließlich Lieferkosten wie Frachten, Rollgeld, Verpackung u.ä.) abzüglich aller erzielten Preisnachlässe (Mengennachlässe u.ä., jedoch nicht Skonti) vergütet. Bei Stoffen, die nach Listenpreisen gehandelt werden, werden statt des Einstandspreises - falls dieser nicht nachgewiesen werden kann - die Listenrabatte (nicht Jahresbonus) eingerechnet.

Auf diese so ermittelten Materialpreise kann ein Zuschlag in Höhe der umzulegenden Kosten und des kalkulierten Gewinns berechnet werden. Ist dieser Zuschlag im Vertrag nicht vereinbart, so ist der übliche Zuschlag anzusetzen.

Einstandspreise, Listenpreise und -rabatte sind auf Verlangen des Auftraggebers durch Vorlage der Einkaufsrechnungen bzw. der Preis- und Rabattlisten zu belegen, wenn der Auftragnehmer zum Nachweis verpflichtet ist.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
1.4.14	Gebühren für Patentanwendungen, Lizenzen und Franchising sind mit dem Preis grundsätzlich abgegolten.		
1.4.15	Für die Terminologie der Preisvereinbarungen und Preisnachweise gelten im Zweifel die Begriffe der KLR Bau - Kosten- und Leistungsrechnung der Bauunternehmen -. Die Verordnung PR Nr. 1/72 wird in ihrem Geltungsbereich davon nicht berührt.		
1.5	Abrechnungshinweise		
1.5.1	<i>Für Aufmaß und Abrechnung gelten - falls in den Abrechnungshinweisen für die einzelnen Gewerke (Besonderer Teil) oder im Leistungsverzeichnis nicht anders geregelt - die Bestimmungen der DIN 18299 ff. (VOB/C).</i>		
1.5.2	Sofern Positionen mit dem Zusatz "als Zulage" ausgeschrieben werden, ist der Grundpreis bereits in einer anderen Position enthalten. Die Zulageposition beinhaltet entweder eine im Aufmaß übermessene Leistung (meist in einer anderen Einheit) oder stellt eine Preisdifferenz zu einer bereits beschriebenen anderen Leistung (mit gleicher Einheit) dar.		
1.5.3	Im Zuge der Bauarbeiten verdeckte Leistungen sind vorher aufzumessen. Mit dieser Handlung kann eine technische Abnahme verbunden werden; sie gilt jedoch nicht als rechtsgeschäftliche Abnahme.		
1.5.4	Für den Fall, daß auf der Baustelle keine getrennte Erfassung des Verbrauchs von Strom und Wasser (einschließlich der Abwassergebühren) erfolgt, wird der gemessene Verbrauch nach den in den Vergabeunterlagen enthaltenen Anteilen auf die beteiligten Auftragnehmer umgelegt. Für den Fall, daß eine Verbrauchsmessung nicht erfolgte, können hilfsweise die Verbrauchsanteile bezogen auf den Leistungsumfang umgelegt werden, wenn die Sätze in den Vergabeunterlagen enthalten sind. In jedem Fall bleibt es den Partnern vorbehalten, den tatsächlichen Verbrauch nachzuweisen.		
1.5.5	Bei Rückbau- und Demontearbeiten gelten die Aufmaßbestimmungen für das Herstellen des Werkes sinngemäß. Es ist grundsätzlich nach fester Masse aufzumessen. Ist das nicht möglich, soll zuvor ein Umrechnungsfaktor vereinbart werden. Hilfsweise gelten als Umrechnungsfaktoren: -Bauschutt, der bei Roh- und Ausbaurbeiten anfällt: 0,82 -Abbruchmassen Mauerwerk oder Beton: 0,68 Sperrige Materialien, die die Bildung eines Umrechnungsfaktors nicht zulassen, werden nach m ³ Containerinhalt abgerechnet. Im Zweifel gelten die Abrechnungsbestimmungen der zugelassenen Deponie für nicht direkt aufmeßbare Abfälle.		
1.5.6	Ist der Materialverbrauch zum Nachweis abzurechnen, so wird der tatsächliche Verbrauch einschließlich Verschnitt, Streu- und Bruchverluste berechnet. Ein Verbrauchsnachweis nach Herstellerangaben oder		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	Materialverbrauchstabellen kann statt dessen vereinbart werden. Nicht mehr vom Auftragnehmer verwertbare Klein- und Restmengen können zusätzlich berechnet werden.		
1.5.7	Aufmaße sind, falls zum Nachweis erforderlich, ggf. durch Skizzen, Angabe des Gebäudeteils, der Raumnummer o.ä. zu belegen. Sie sind baubegleitend vorzunehmen.		
1.5.8	Bei der Abrechnung der Leistungen sind die gleichen Positionsnummern wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden. Erfolgt die Abrechnung durch Austausch von elektronischen Datenträgern, muß die Vergleichbarkeit der Positionsnummern auf einfache Weise gegeben sein.		
1.6	Rechnungen und Zahlungen		
1.6.1	Rechnungen und Zahlungen sind an den Auftraggeber und Bauherrn zu adressieren und über das Architekturbüro mind. 2-fach einzureichen		
1.6.2	Massenberechnungen und Aufmaßskizzen sind über das Architekturbüro mind. 2-fach einzureichen		
1.6.3	Zahlungen werden vom Auftraggeber durch Überweisungen geleistet		
1.6.4	Abschlagszahlungen werden vom Auftraggeber gem. § 16 VOB/B geleistet; Abschlagsrechnungen werden zu 90 % ausbezahlt.		
1.6.5	Schlußzahlung Wenn sich bei der Prüfung der Schlußrechnung deren Fehlerhaftigkeit herausstellt, beginnt die Frist für die Schlußzahlung erst mit der Vorlage der für eine Prüfung und Feststellung geeigneten Schlußrechnung. Ergibt die Feststellung der Schlußrechnung der Schlußrechnung eine Überzahlung, so hat der AN den überzahlten Betrag zuzüglich Zinsen in Höhe von 2 v. H. über dem Diskontsatz der Deutschen Bundesbank innerhalb eines Monats ab Aufforderung zurückzahlen; die Verzinsung beginnt ab dem Zeitpunkt zu dem durch eine Abschlagszahlung der Schlußrechnungsbetrag überschritten wurde.		
1.7	Besondere Angaben zu den Bedingungen und örtlichen Gegebenheiten der Baustelle		
	Der Bieter hat sich vor Ort über die örtlichen Gegebenheiten, sowie über Art und Umfang der geforderten Leistungen zu informieren; spätere Mehrforderungen, die sich aus Unkenntnis der Vorgaben ableiten, können nicht berücksichtigt werden.		
1.8	Besondere Angaben zur Bauausführung		
	Die gesamte Werkstattplanung obliegt dem AN und ist vor Fertigungsbeginn vom AB freigeben zu lassen (ein entsprechender zeitlicher Vorlauf ist vom AN zu koordinieren).		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1.9 Besondere Anforderungen

2.0 Sonstiges

Es wird von der Rohbau - Firma ein gemeinsames Bauschild erstellt; jede ausführende Firma verpflichtet sich, sich an der Grundtafel zu beteiligen und die anfallenden Kosten für die jeweilige Firmenleiste zu tragen.

VERGLASUNGSARBEITEN

2 BESONDERER TEIL - Verglasungsarbeiten

2.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus DIN 18361 - Verglasungsarbeiten - sowie aus den "Technischen Richtlinien des Glaserhandwerks" des Institutes für Verglasungstechnik und Fensterbau an der Glasfachschule 56589 Hadamar, welche bei Widersprüchen Vorrang haben. Für Mehrscheiben-Isolierglas gilt DIN 1286.
Folgende Normen sind außerdem zu beachten:
DIN EN 1863-1 - Teilvorgespanntes Natronglas

2.2 Stoffe, Bauteile

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei brandschutztechnischen Forderungen die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) vorzulegen.

Spiegelverglasungen sind aus Floatglas herzustellen.

2.3 Ausführung

Für die Ausführung der Verglasungsarbeiten sind die vom Auftraggeber genehmigten Werkpläne des Auftragnehmers der Tischlerarbeiten oder Metallbauarbeiten für Fenster und Türen maßgebend.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen **bauseitigen Leistungen** rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Wenn in den Ausschreibungsunterlagen nicht angegeben, sind vom Bieter **Glasdicken** entsprechend der genormten Windlast und den Vorschriften des Glasherstellers festzulegen.

Die Glasfalzmaße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich zu ermitteln und der Kalkulation und Ausführung zugrunde zu legen.

Dichtungsprofile dürfen keine flüchtigen Weichmacher enthalten.

Verglasungen sind so auszuführen, dass auch nicht zeitweilig bei temperaturbedingten Größenänderungen Undichtigkeiten oder Klappergeräusche entstehen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Alle Einzelbeträge Netto in EUR

Wird im Leistungsverzeichnis eine **Beanspruchungsgruppe** vorgegeben, so richtet sich die entsprechende Ausführung nach der "Tabelle zur 28.06.2021 - Seite 15 von 47 Ermittlung der Beanspruchungsgruppen zur Verglasung von Fenstern" des Institutes für Fenstertechnik e. V., Rosenheim.

Die **Montage** der Verglasung der Außenfenster- und Türelemente erfolgt, soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes erwähnt ist, bereits in

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Durchsichtige **Vollglastüren** bzw. verglaste Türen sind gemäß Nr. 4.2.8 DIN 18361 durch Klebestreifen zu kennzeichnen, dieser wird vom Auftraggeber entfernt. Für durchsichtige Vollglastüren ist in Absprache mit dem Auftraggeber außerdem eine geätzte oder eingegossene Kennzeichnung etwa in Augenhöhe einzuplanen; diese Leistung wird besonders vergütet.

Ist **Einscheibensicherheitsglas** ausgeschrieben, so darf nicht ersatzweise teilvorgespanntes Glas eingebaut werden.

Bei Verglasung von **Unterdecken** ohne brandschutztechnische Forderung ist Verbundsicherheitsglas einzubauen. Eine spannungsfreie Verlegung durch Entkopplung mit dem tragenden System ist zu sichern. Eine Demontageanleitung zwecks Reinigung oder Einbringung von Leuchten ist zu übergeben.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

2.4 Preisinhalte

Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung, sofern das ohne Auf- und Abbau und lediglich durch erneute Abstützung möglich und zulässig ist.

2.5 Abrechnungshinweise

Die Rundungsregel nach Nr. 5.1.1 Abs. 1 DIN 18361 gilt nicht, wenn in der Leistungsbeschreibung die Scheibenmaße exakt angegeben werden.

Vorgehängte Fassaden aus Glasplatten werden nach den Maßen der Fassadenbekleidung abgerechnet; Fugen und Überdeckungen werden übermessen.

Auf Gehrung zusammengefügte Scheiben werden in der größten Länge gemessen.

2.6 Besondere Angaben zur Bauausführung

Die gesamte Werkstattplanung obliegt dem AN und ist vor Fertigungsbeginn vom AB freigegeben zu lassen (ein entsprechender zeitlicher Vorlauf ist vom AN zu koordinieren).
 Alle Nachweise zu Statik und Glas sind vom AN vorzulegen.
 Alle Anschlüsse sind dampf- und luftdicht herzustellen - es wird ein bauseitiger Blower Door - Test (LWR 0,5) durchgeführt

2.7 Angaben zur Baustelle

2.8 Besondere Nutzungsanforderungen

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

- Fortsetzung auf nächster Seite -

2.9 Werkstoffe und Zulieferteile

Übertrag:

Alle Einzelbeträge Netto in EUR **28.06.2021 - Seite 16 von 47**

2.9.1	bei Verwendung von Holz Holzart : Fichte Güteklasse I Holzqualität : nach DIN 68360 Teil 1
2.9.2	Oberflächenbehandlung lt. gesonderten Positionen im Farbton nach Wahl des AG
2.9.3	Klebstoff

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
2.9.5	Abstandshalter Material : Edelstahl `warm edge`		
2.9.6	Dichtstoff Materialart : elastisch Farbton : schwarz Dichtprofile : FD 12		
2.9.10.	Gläser im Dachbereich als Überkopfverglasungen mit Klemmprofil bzw. Punkthalterung in den entsprechenden Einzelpositionen beschrieben		
2.10.	Beanspruchungen und Anforderungen		
2.10.1	Windbelastung nach DIN 1055 Teil 4 : bis 0,5 KN/m2 (0 bis 8 m), bis 0,8 KN/m2 (8 bis 20m) Windsogspitzen in Teilbereichen nach DIN 1055 Teil 4		
2.10.2	Horizontallast nach DIN 1055 Teil 3 bis zur Brüstungshöhe : 1,0 KN/m2 sonstige Horizontallasten : keine		
2.10.3	Zusatzlasten : keine		
2.10.4	Fugendurchlässigkeit und Schlagregensicherheit nach DIN 18055 Beanspruchungsgruppe BG : B bis C		
2.10.5	Schallschutz der Fenster nach DIN 4109 Mindestwert : Rw = 32 db nach VDI-Ri. 2719 Schallschutzklasse : SSK 2		
2.10.6	Gesamt-Wärmeschutz (Rechenwert nach DIN 4108) der Fenster inkl. Rahmen: Uw = 0,85 W/m2K, 3-fach - Verglasung der Brüstungselemente/Paneele : Uw = 0,85 W/m2K		
2.10.7	g = 67 %, sommerlicher Wärmeschutz durch bauliche Maßnahmen :		
2.10.8	besondere Anforderngen wegen der Nutzung des Gebäudes : keine		
2.10.9	Bauabdichtungsfolie : C 3.3		
2.11.	Materialien		
2.11.1	Oberflächen Für den Fäulnisschutz und bei der Oberflächenbehandlung sollen baubiologisch unbedenkliche Materialien eingesetzt werden.		
2.11.2	Einbau Die Fenster sollen an angrenzenden Bauteilen angeschlagen und fachgerecht eingebaut werden; inkl. aller erforderlichen Dichtungsanschlüsse aussenseitig : diffusionsoffen / schlagregendicht rauminnenseitig : luft- und winddicht (RAL-Fenstermontage) Alle Anschlüsse sind mittels geeigneter Folien dampfdicht im Anschlussbereich zu verschweissen und - falls vorhanden - an die Flächenabdichtung anzuarbeiten Die Fugenzwischenräume sind nicht mit Montageschaum auszuschaümen, sondern mit geeigneten Dämmmaterialien nach Angabe AG dicht auszustopfen		
2.11.3	Anschlüsse / Dichtungen Die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der jeweiligen Elemente ist zu gewährleisten ! Sämtliche Anschlüsse und Stoßfugen der Einzelelemente zum Baukörper sind zu auszuführen, daß Verformungen des Baukörpers und thermische		

ROLLADEN- UND SONNENSCHUTZARBEITEN

2 BESONDERER TEIL - Rolladen- und Sonnenschutzarbeiten

2.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Ausführung grundsätzlich aus DIN 18 358 - Rolladenarbeiten.

Werden Nichtrostende Stähle ausgeschrieben, so müssen diese grundsätzlich in DIN EN 10 088-1 - Nichtrostende Stähle; Verzeichnis der nichtrostenden Stähle - enthalten sein.

2.2 Stoffe, Bauteile

Alle verwendeten **Kunststoffe** müssen form-, alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck auf die Dauer entsprechen.

2.3 Ausführung

2.3.1 Allgemeines

Der zum Betreiben erforderliche **Elektroanschluss** wird bauseitig geschaffen.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen **bauseitigen Leistungen** rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich, sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Durch die Konstruktion der Anlage muss sichergestellt sein, dass alle Wartungs- und **Reparaturarbeiten** ohne Demontage der Fenster erfolgen können, und keine Wandbekleidungen beschädigt werden.

Der Auftragnehmer leitet nach Fertigstellung der Montage alle erforderlichen technischen Abnahmen ein und weist diese dem Auftraggeber nach. Das kann durch Übergabe einer Kopie des Abnahmeprotokolls erfolgen.

Der **Rollpanzer** muss so lang sein, dass nach dem Abrollen mindestens noch 15 cm im Rollraum über dem Auslassschlitz verbleiben.

Bei Breiten über 120 cm sind Druckwalzen zu montieren. Für Tür-Fenster-Kombinationen sind Doppelsturzlager vorzusehen.

Die **Führungsschienen** sind so auszubilden (z. B. mit elastischem Keder), dass die Schallemission gering gehalten wird. Das Gleiten von Metall auf Metall soll vermieden werden.

Handbetätigte Gurtaufwickler müssen schwenkbar ausgebildet sein. Beim nachträglichen Einbau von Rolläden darf die effektive Fensterfläche nicht verkleinert werden.

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen **Maße** sind Rohbaulichtmaße (RBLM) als Breite/Höhe. Die Höhe ist angegeben von OK Rohbaubrüstung bzw. OK Rohdecke bis UK Rolladenkasten. Die effektiven Behangmaße sind von den angegebenen Maßen abweichend und vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu ermitteln.

Beim Maßnehmen auf der Baustelle ist zu beachten, dass die Größe der Leibung und der lichten Öffnung bei Fenstern wesentlich von den Rohbaumaßen abweichen kann. Das gilt besonders bei Wärmedämmverbundsystemen. Im Zweifel ist eine Abstimmung mit der Bauleitung notwendig.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Bei der Montage entstandene **Beschädigungen** der Fensterrahmen, des Anstriches und anderer Bauteile sind vom Auftragnehmer materialgerecht auszubessern.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und **Einsetzarbeiten** an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

2.3.2 Jalousien

Leichtmetall-Jalousetten zur Innen- und Außenanbringung müssen bis annähernd 180 Grad verstellbar sein.

Speziallegierte Alu-Lamellen müssen hochflexibel sein. Bei formveränderter Beanspruchung müssen sie in die ursprüngliche Form zurückfedern.

Die Lamellen sind lichtbeständig gegen Korrosion zu schützen. Die Schienen, Führungs- und Getriebeteile bestehen aus nichtkorrodierenden Stoffen oder müssen ebenfalls gegen Korrosion dauerhaft geschützt sein.

Bohrungen und Fräsungen in den Fensterrahmen für Schnurzug, Wendestab oder Kurbelstange sind glatt und ohne Faserung des Holzes auszuführen. Die Abdeckrosetten müssen das Bohrloch vollständig abdecken.

Bei LM-Außen-Jalousetten ist zur Aufnahme des Lamellenpaketes auf die gesamte Jalousettenlänge bei freier Montage von der Wand ein Alublech-Abdeckkasten aus Winkelblech mit 2 seitlichen, wasserdichten Böden zu montieren, bei Montage am Fenstersturz zwischen den Leibungen eine Alublech-Winkelblende.

Die seitlichen und oberen Anschlüsse der Lamellenkästen oder Blenden sind vom Auftragnehmer elastisch zu verfugen.

Die seitliche Führung der Lamellen als **Windsicherung** hat, falls in der Leistungsbeschreibung nicht anders vermerkt, durch ein polyamidummanteltes, verzinktes Drahtseil (2 - 3 mm Durchmesser) mit eingebauter Endbegrenzung für die obere und untere Endstellung zu erfolgen. Spannwinkel und Spannschrauben müssen aus Aluminium sein.

Wird die **Bedienung** der Außen-Jalousetten mittels Kurbelstange einschl. Knickkurbel und Kegelradgetriebe vorgenommen, müssen die hierfür erforderlichen Rohrhülsen in Holz, Beton u. dgl., sowie deren Abdeckungen bzw. Durchführungsplatten in die Einzelpreise einkalkuliert werden.

Die Rohrhülsen sind entsprechend dem Baufortschritt auf die Baustelle zu liefern einschl. der hierzu notwendigen Maßangaben.

2.3.3 Markisen (Außenbereich)

Alle **Metallteile** sind korrosionsgeschützt einzubauen oder müssen aus nichtrostendem Material bestehen. Oxydationsprodukte der Metalle dürfen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

den Behang nicht farblich verändern oder die Qualität des Stoffes verschlechtern.

Regenrinnen über dem Volant sind nur bei besonderer Ausschreibung anzubringen.

Alle **Verbindungselemente** müssen aus korrosionsbeständigem Material bestehen.

Die **Unterkonstruktion** ist gegen seitliche Kräfte zu stabilisieren, z. B. durch dreieck- oder trapezförmige Aussteifung.

Die Hauptwelle muss kugelgelagert sein.

Das **Gestänge** ist so auszulegen, dass zwangsweise zwischen begehbaren Bereichen und der unteren Begrenzung der Vorderkante (z. B. Volant) eine Durchgangshöhe von mindestens 2,20 m verbleibt, wenn in den Planungsunterlagen nichts anderes gefordert ist. Bei Balkonmarkisen entfällt diese Begrenzung.

Kippgelenke müssen eine Hochschlagsicherung besitzen.

Kassettenmarkisen sollen einen geschlossenen, belüfteten Kasten aus nichtrostendem Material besitzen.

Korbmarkisen sind mit einem Regendach auszurüsten.

Markisen müssen so konstruiert sein, dass das Bilden von **Wassersäcken** in der Endlage mit Sicherheit vermieden wird.

Abtropfkanten und **Abdeckungen** müssen so beschaffen und angebracht sein, dass bei Niederschlägen kein Schmutztransport mit Verunreinigungen der Fassade erfolgt.

Bewegliche Teile müssen wartungsarm und geräuscharm sein.

Behänge müssen UV-beständig, schwer entflammbar und verrottungsfest sein.

Motoren sind mit einem Überlastungsschutz sowie mit Endausschaltern zu versehen.

2.3.4 Rollos, Vertikaljalousien (Innenbereich)

Führungsschienen für Rollos, Faltstores u. dgl. müssen mit Endkappen versehen sein.

Rollos an schrägen **Dachfenstern** müssen so konstruiert sein, dass der Stoff in jeder Stellung unter Zugspannung steht und nicht durchhängt.

Rollos müssen eine Überschlag- und **Abspulsicherung** besitzen.

2.4 Preisinhalte

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

Das Bohren von Löchern und die Verwendung von Dübeln aller Art ist in die Preise einzurechnen.

Bei den Rolläden sind in den Einheitspreisen enthalten: Sämtliches

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	<p>Zubehör, wie Achse, Lager, Gurtscheiben, seitliche Führungsschienen (außer bei Kunststoff-Fenstern), automatische Gurtaufroller mit Deckelplatte, Holzwalze (ab 120 cm Stahlrohrwalze), Rolladenkasten-deckel mit PUR-Dämmschicht d=25 mm, Befestigung mit nichtrostenden Schrauben, sowie alle sonstigen Befestigungsmaterialien.</p> <p>Blenden, auch seitlich, gelten als Besondere Leistung.</p> <p>Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung, sofern das ohne Auf- und Abbau und lediglich durch erneute Abstützung möglich und zulässig ist.</p> <p>Ist für Normelemente oder -bauteile eine allgemeine statische Berechnung Bestandteil des Preises und ist sie auf Verlangen vorzulegen oder - als Kopie - auszuhändigen, so gehört dieses zu den Nebenleistungen.</p>		
2.5	<p>Abrechnungshinweise</p> <p>Die Abrechnung erfolgt gemäß DIN 18 073 Abschnitt 6.</p>		
2.6	<p>Besondere Angaben zur Bauausführung</p>		
2.7	<p>Besondere Angaben zur Baustelle</p>		
2.8	<p>Besondere Nutzungsanforderungen</p>		

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 01 Titel ABBRUCHARBEITEN FENSTER - ()

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

01 **Titel** **ABBRUCHARBEITEN FENSTER -**

01.1 **Ausbau Bestandsfenster West m. Läden, 111/107 cm (b/h)**

- Position

2-flügeliges Holzfenster aus ungedämmter Pfosten-/Riegelwand ausbauen, bestehend aus einfach verglasten Fensterflügeln und Fensterstock aus Holz (weiß lackiert); inkl. 2-flügeligen Holzfensterländen mit äußerer Holz-Fensterbank (unbehandelt). Bauschutt trennen und entsorgen. Größe: ca. 1,11/1,07 m (b/h)

3 **St** EP GP

01.2 **Ausbau Bestandsfenster Süd m. Läden, 150/95 cm (b/h)**

- Position

2-flügeliges Holzfenster aus ungedämmter Pfosten-/Riegelwand ausbauen, wie in Vorposition 01.1 beschrieben, jedoch Größe: ca. 1,50/0,95 m (b/h)

2 **St** EP GP

Titel 01 ABBRUCHARBEITEN FENSTER -

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 02 Titel ABBRUCHARBEITEN TÜREN - ()

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

02 **Titel** **ABBRUCHARBEITEN TÜREN -**

02.1 **Ausbau Aussentür-Klappen Ost, 101/208 cm (b/h)**

- Position

1-flügelige Holztür-Klappe aus ungedämmter Pfosten-/Riegelwand ausbauen, bestehend aus verbrettertem Türflügel (ohne Türstock) aus Holz (unbehandelt); inkl. äußerer Absturzsicherung aus unbehandelten Holzbrettern. Bauschutt trennen und entsorgen. Größe: ca. 1,01/2,08 m (b/h)

2 **St** EP GP

02.2 **Ausbau Eingangstüre Süd, 99/204 cm (b/h)**

- Position

1-flügelige Eingangstüre aus ungedämmter Pfosten-/Riegelwand ausbauen, bestehend aus verbrettertem Türflügel (unbehandelt). Türflügel und Türstock aus verzinkten Stahlprofilen; Bauschutt trennen und entsorgen. Größe: ca. 0,99/2,04 m (b/h)

1 **St** EP GP

Titel 02 ABBRUCHARBEITEN TÜREN -

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026	LV	TISCHLERARBEITEN	Projekt-Nr.: 2020-00
03	Titel	FENSTER - ()	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
03	Titel FENSTER -		
03.	<p>Vorbemerkung Fenster</p> <p>Die gesamte Werkstattplanung obliegt dem AN und ist vor Fertigungsbeginn vom Architekturbüro freigegeben zu lassen (ein entsprechender zeitlicher Vorlauf ist vom AN zu koordinieren). Alle Nachweise zu Statik und verwendeten Materialien sind vom AN vorzulegen.</p> <p>In die EP'e einzurechnende Leistungen, Abgrenzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Werk- und Montagezeichnungen - erforderliche Nachweise bezügl. Lasten, Befestigungen, Unterkonstruktion, Verglasung, Schalldämmwerte - Abstimmung der Ausführung, Vorlage von Handmustern - Klein- und Befestigungsteile <p>. Oberfläche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Oberflächenbehandlung in gesonderter Pos.; im EP enthalten ist lediglich die Bläueschutzgrundierung - die endgültige Oberfläche mit Festlegung der Farbe und des Glanzgrades wird anhand von Musterstücken abgestimmt; diese Musterstücke dienen der Qualitätsfestlegung für die weitere Ausführung - alle sichtbaren Oberflächen müssen eine einheitliche hochwertige Güte und Qualität aufweisen <p>. Einbau der Elemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - inkl. aller erforderlichen Dichtungsanschlüsse aussenseitig: diffusionsoffen / schlagregendicht rauminnenseitig: luft- und winddicht (RAL-Fenstermontage) alle Anschlüsse sind mittels geeigneter Folien dampfdicht im Anschlussbereich zu verschweißen und falls vorhanden an die Flächenabdichtung anzuarbeiten - bei Montage Zwischenräume von Fenster- und Türrahmen zum Mauerwerk nicht ausschäumen, sondern mit geeignetem Naturmaterial dicht ausstopfen <p>. An- Abschlussprofile (4-seitig umlaufend !) bei Fensterelementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aluminium-Strangpressprofil, mehrfach gekantet Blechdicke: >= 1,5 mm Profilbreite: ca. 600 mm - Alu EV1, ggf. pulverbeschichtet im Farbton nach Wahl des AG - Anschluss an Fensterelemente mittels EPDM-Dichtung, mit Unterfütterung und stabiler Auflagerung, Lastannahme 100 kg/m - geordneter Dampfdruckausgleich ! - Eckausbildungen durch Gehrungsschnitte, dichtgeschweisst bzw. durch Überplattung hergestellt . Regenschutzprofil / Flügelabdeckung an horizontalen Rahmenteilen dauerhaft aufgebracht, Alu EV1 scharfkantig 		

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026	LV	TISCHLERARBEITEN	Projekt-Nr.: 2020-00
03	Titel	FENSTER - ()	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

03.

Vorbemerkung Fensterelemente

Konstruktionsbeschreibung Fixverglasung

Pfosten-Riegelkonstruktion aus raumseitig angeordneten Holzprofilen in Verbindung mit wettterseitigen Aluminiumverglasungsprofilen
 Bevorzugtes System : stabalux von Wuppermann Staba oder gleichwertig
 angebot. System :
 Es kommen nur geprüfte Systeme zum Einsatz - ein Systemmix ist nicht zulässig und wird bei der Bewertung ausgeschlossen.

1.1. technische Angaben

Holzart: Fichte Massivholz-Rahmenkonstruktion
 Systembreite : 60 mm
 Profiltiefe Pfosten : entfällt hier
 Profiltiefe Riegel : entfällt hier
 Oberflächenbeschaffenheit der Holzprofile :
 Oberflächenbehandlung siehe gesonderte Position
 Brandschutzanforderungen : keine
 Die Profildimensionierung ist vom Anbieter nach statischen Gegebenheiten zu überprüfen bzw. festzulegen.

1.2. Auswahl der Systemvarianten :

1.2.1 Dichtungsverlegung in gefräster Mittelnut der Holztragprofile: nicht gewählt

1.2.2. Aufsatzsystem Kunststoffzwischenleiste: nicht gewählt

1.2.3. Aufsatzsystem Anschraubkanal: gewählt !
 Zum Einsatz kommt ein zweiteliger Anschraubkanal aus Aluminium bestehend aus Basisprofil und einklippsbarem Schraubkanal. Das Basisprofil wird mit geeigneten Holzschrauben nach Angaben des Systemherstellers mittig auf der Tragkonstruktion befestigt.
 Aufsatzprofile, die aussermittig auf dem Tragprofil verschraubt werden, dürfen nicht eingesetzt werden, um eine Spaltung im Randbereich des Holzprofils generell auszuschliessen.
 Der Anschraubkanal bestimmt die eindeutige Positionierung der liniengeführten inneren Dichtung, sowohl mittig als auch an beiden Seiten. Hierauf ist unbedingt zu achten.
 Die Verschraubung erfolgt ausschliesslich entsprechend der Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers.

1.3. Rahmenkonstruktion
 bauseits durch den Zimmerer erstellt !

1.4. Angaben zu Fassade und Dach

Fassade: siehe Angaben in Einzelpositionen
 Dach: entfällt

1.5 Verglasung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 03. -
Lieferung und Einbau der gesamten Verglasung gehören zum Leistungsumfang des Fassadenherstellers. Das Prinzip der Systemkonstruktionen mit thermischer Trennung der raumseitigen Tragkonstruktion und der aussenseitigen Verleistung der Isolierverglasung mittels Pressleisten und profilierten Dichtungen zur Anpresstrockenverglasung muss eingehalten werden. Falzraumbelüftung und Kondenswasserabführung sind durch das System und die Verarbeitungsrichtlinien zu gewährleisten.

1.6. Deckleisten Fassade

vertikal
Deckleiste mit regelmässiger, sichtbarer Verschraubung (Senkkopf) DL 6059 t = 8 mm
horizontal
Deckleiste mit regelmässiger, sichtbarer Verschraubung (Senkkopf) DL 6059 t = 8 mm

Oberfläche : Alu EV 1, ggf. pulverbeschichtet im Farbton nach Wahl des AG

1.7. Deckleisten Dach entfällt

1.8. Dichtungssystem

Zum Einsatz kommen ausschliesslich Dichtungen des Systemgebers. Dichtungen, die nicht durch die Holzprofile, Aufsatzprofile und Deckleisten geführt werden und damit der Gefahr des ungeraden Dichtungsverlaufes ausgesetzt sind, sind nicht zulässig.

Dichtungssystem STABA-Variante A :
Die innere Dichtung wird mit Klemmfüssen auf das Kunststoffaufnahmeprofil, das auf die Rahmenkonstruktion montiert ist, eingezogen. Die Kunststoffaufnahmeprofile sind senkrecht durchlaufend und horizontal am Pfosten gestoßen.
Die horizontale Dichtung ist durchlaufend, die senkrechte Dichtung stößt an die horizontale Dichtung. Stoßstellen sind gemäß Verarbeitungshinweise des Systemgebers abzudichten. Zusätzlich sind in die inneren Dichtungen horizontalen Dichtungsfahnen einzubringen. Dampfdruckausgleichsöffnungen gemäß Vorgabe der Verarbeitungsrichtlinien sind genauestens einzuhalten. Die äußeren Dichtungen sind in Abstimmung mit der geforderten Deckleiste auszuführen.

Verschraubung :
(Aufbau von innen nach außen) :
-Stockschraube aus Edelstahl mit zur Rahmenseite ausgebildeten Holzgewinde und zur Verglasungsseite hin mit metrischem Gewinde M6
-Gewindehülse M6 aus Kunststoff (zur thermischen Entkopplung) oder aus Edelstahl
-Gewindestift M6 Edelstahl (Länge auf Glasdicke abstimmen)
-Dichtscheibe Edelstahl/Neopren
-Hutmutter M6 Edelstahl

1.9. Glas

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 03. -

Die angegebenen Glasdicken sind Mindestdicken, die entsprechend den statischen oder bauphysikalischen Anforderungen ggf. zu erhöhen sind. Dies ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.
 Der Aufbau der Verglasung ist immer von aussen nach innen anzugeben.

1.10 Brandschutzverglasungen entfällt

1.11. Dokumentations- und Nachweispflicht

Der Auftragnehmer hat durch Übereinstimmungserklärung nachzuweisen, daß die ausgeführte Brandschutzverglasung den Bestimmungen der allgemein bauaufsichtlichen Zulassung entspricht. Entsprechend der in der Zulassung aufgeführten Kennzeichnungspflicht ist der Ausführende verpflichtet, die Verglasung mittels Blechschild dauerhaft zu kennzeichnen.

1.12. Anzeigepflicht bei Abweichungen von den Bestimmungen der Zulassung

Jede Abweichung von der in der Zulassung beschriebenen Konstruktion, das betrifft vor allem die Materialzusammensetzungen und zulässigen Abmessungen, bedürfen der Zustimmung der Bauaufsicht. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, etwaige Veränderungen rechtzeitig dem Bauherrn bekannt zu geben, und ggf. die erforderliche Zustimmung im Einzelfall durch die oberste Baubehörde zu erwirken.

03.1
 - Position

Fenster, 1-flügelig, Fichte, 76/76 cm (b/h)

Fenster, 1-flügelig, Holz Fichte, bestehend aus:

Stock und Flügel mit Drehkippbeschlag, nach innen öffnend (90° Öffnungswinkel)
 Holzprofile (rechtwinklig, Kanten nur leicht gebrochen):
 - Querschnitte gem. DIN 68121 IV 68 mit minimal möglichen Ansichtsbreiten
 Klimaklasse II, mechan. Beanspr. M
 - Rahmen und Flügel flächenbündig innen und aussen
 - Flügel mit Doppelfalz und umlaufenden Lippendichtungen,
 Wetterschenkel und Regenschutzprofil Alu EV1, an horizontalen Rahmenteilen dauerhaft befestigt / aufgeklebt
 - Falzausbildung zur Aufnahme von fest verglasten Scheiben einschl. Gashalteleisten, Dichtungsbänder etc.
 - Isolierverglasung mit Dichtungen wie in den ZTV beschrieben
 Abmessung der Profile:
 - Bautiefe/Abmessungen der Profile nach statischen bzw. konstruktiven Verhältnissen; einheitlich in zusammenhängenden Raumbereichen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 03.1 -
inkl. aller erforderlichen Befestigungskonstruktionen
(Stahlwinkel verzinkt, Distanzhölzer und dgl.)
gem. stat. Erfordernis
Beschläge (Drehkipp):
- Eingriff Dreh-Kipp-Beschlag
Fabr. ROTO Centro 101 E 5
(Kantengetriebe) oder gleichw.
angebotenes Fabrikat :
- Fensterbänder verdeckt liegend
- Fenstergriff: Randi 1701 V2A innen
Einbau:
- Der Einbau der Elemente erfolgt ringsum an
Holzbauteile der bestehenden Pfosten-/ Riegel-
konstruktion
Die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der Elemente
ist zu gewährleisten!

Rohbauöffnung: ca. 76,0 / 76,0 cm (b/h)
Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
ca. 39 cm
Einbauort: Obergeschoss Ostseite

1 Stk EP GP

03.2 Fensterelement fixverglast, Fichte, 240/177 bzw. 181 cm (b/h), mit Öffnungsflügel im Seitenteil 1-flügelig *

- Grundposition 001.0/0

Fensterelement 1-teilig mit Fixverglasung,
inkl. Öffnungsflügel im Seitenteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:
. als 4-seitig linear gelagertes Fensterelement auf
bauseitigen Holzprofilen:
- Querschnitte gem. DIN 68121 IV 68 oder 78
mit minimal möglichen Ansichtsbreiten
Klimaklasse II, mechan. Beanspr. M
mit rahmenartiger Aufdoppelung innen aus
Massivholzprofilen mit ca. 60 mm Ansichtsbreite in
Leibungstiefe, vierseitig umlaufend mit
Senkrechtpfosten gem. Detailskizze
Rahmenabmessungen gemäß stat. Erfordernissen zur
Aufnahme von fest verglasten Scheiben, einschl.
Dichtungsbändern etc.
. Isolierverglasung mit Dichtungen wie in den ZTV
beschrieben, Dim. nach Statik
. Abmessung der Profile:
- Bautiefe/Abmessungen der Profile nach statischen
bzw. konstruktiven Verhältnissen; einheitlich in
zusammenhängenden Raumbereichen inkl. aller
erforderlichen Befestigungskonstruktionen
(Stahlwinkel verzinkt, Distanzhölzer und dgl.)
gem. Detail und stat. Erfordernis
. Oberfläche:
wie in Vorbemerkung allgemein beschrieben
. Einbau:
- Der Einbau der Elemente erfolgt ringsum an
Holzbauteile der bestehenden Pfosten-/ Riegel-
konstruktion

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 03.2 - - Die Aussenkante der Fensterprofile ist bündig mit der bauseitigen Aussenwandverkleidung anzuordnen - Die schadlose Durchbiegung der Holz-Konstruktion ist zu gewährleisten! . An- Abschlussprofile: wie in Vorbemerkung allgemein beschrieben _ Stock und Flügel im Seitenteil mit Drehkippbeschlag, nach innen öffnend (90° Öffnungswinkel) Holzprofile (rechtwinklig, Kanten nur leicht gebrochen): - Querschnitte gem. DIN 68121 IV 68 mit minimal möglichen Ansichtsbreiten Klimaklasse II, mechan. Beanspr. M - Rahmen und Flügel flächenbündig innen und aussen - Flügel mit Doppelfalz und umlaufenden Lippendichtungen, Wetterschenkel und Regenschutzprofil Alu EV1, an horizontalen Rahmenteilern dauerhaft befestigt / aufgeklebt - Falzausbildung zur Aufnahme von fest verglasten Scheiben einschl. Gashalteleisten, Dichtungsbänder etc. bzw. geschlossener Beplankung - Isolierverglasung mit Dichtungen wie in den ZTV beschrieben Abmessung der Profile: - Bautiefe/Abmessungen der Profile nach statischen bzw. konstruktiven Verhältnissen; einheitlich in zusammenhängenden Raumbereichen inkl. aller erforderlichen Befestigungskonstruktionen (Stahlwinkel verzinkt, Distanzhölzer und dgl.) gem. stat. Erfordernis Beschläge (Drehkipp): - Eingriff Dreh-Kipp-Beschlag Fabr. ROTO Centro 101 E 5 (Kantengeriebe) oder gleichw. angebotenes Fabrikat : - Fensterbänder verdeckt liegend - Fenstergriff: Randi 1701 V2A innen Einbau: - Stock eingebaut in vorbeschriebene Rahmen - Konstruktion der Fix-Verglasung Die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der Elemente ist zu gewährleisten! Rohbauöffnung : Fixverglasung: ca. 2,40 / 1,77 m bzw. 1,81 m (b/h) Fensterflügel im Seitenteil ca. 0,60 / 1,77 m bzw. 1,81 m (b/h) Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand): ca. 39 cm Einbauort: Obergeschoss Ost- und Westseite		
7	Stk	EP	GP

03.3 Fensterelement fixverglast, Fichte, 240/177 bzw. 181 cm (b/h), Presseleisten-Konstruktion

- Wahlposition 001.1/1

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Fensterelement 1-teilig mit Fixverglasung,
inkl. Öffnungsflügel im Seitenteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:

- . als 4-seitig linear gelagertes Fensterelement auf bauseitigen Holzprofilen:
- vierseitig umlaufende Holzrahmenkonstruktion aus Massivholz mit Senkrechtpfosten
- Rahmenquerschnitt Pressleisten - UK b = ca. 60 mm, Rahmenabmessungen gemäß stat. Erfordernissen zur Aufnahme von fest verglasten Scheiben, einschl. Dichtungsbändern etc.
- . Klemmkonstruktion wie in Vorbemerkung Fensterelemente beschrieben:
- Rahmenabdeckungen aussen als Flachklemm- Metallprofil
- . Isolierverglasung mit Dichtungen wie in den ZTV beschrieben, Dim. nach Statik
- geordneter Dampfdruckausgleich des Glasfalzes!
- Glasfalzentwässerung über Delitationsbohrungen!
- geordnete Tauwasserableitung!
- . Abmessung der Profile:
- Bautiefe/Abmessungen der Profile nach statischen bzw. konstruktiven Verhältnissen; einheitlich in zusammenhängenden Raumbereichen inkl. aller erforderlichen Befestigungskonstruktionen (Stahlwinkel verzinkt, Distanzhölzer und dgl.) gem. Detail und stat. Erfordernis
- Fabrikat : Stabalux Wuppermann Staba wie in Vorbemerkung beschrieben oder gleichw.
- Angebot. System:
- . Oberfläche:
- wie in Vorbemerkung allgemein beschrieben
- . Einbau:
- Der Einbau der Elemente erfolgt ringsum an Holzbauteile der bestehenden Pfosten-/ Riegelkonstruktion
- Die Aussenkante der Fensterprofile ist bündig mit der bauseitigen Aussenwandverkleidung anzuordnen
- Die schadlose Durchbiegung der Holz-Konstruktion ist zu gewährleisten!
- . An- Abschlussprofile:
- wie in Vorbemerkung allgemein beschrieben

_ Öffnungsflügel im Seitenteil

wie in Pos. 03.2 beschrieben,
jedoch Einbau in vorbeschriebene
Pressleisten-Konstruktion der Fixverglasung

Rohbauöffnung :

Fixverglasung: ca. 2,40 / 1,77 m bzw. 1,81 m (b/h)
Fensterflügel im Seitenteil ca. 0,60 / 1,77 m bzw.
1,81 m (b/h)
Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
ca. 39 cm
Einbauort: Obergeschoss Ost- und Westseite

7 Stk EP * nur Einheitspreis *

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

03.4

- Grundposition 002.0/0

Fensterelement fixverglast, Fichte, 582/300 cm (b/h)

Fensterelement 1-teilig mit zwei Fixverglasungen, vorgerichtet für separat beschriebene Türöffnung im Mittelteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:
wie in Pos. 03.2 beschrieben, jedoch zwei Fixverglasungen rechts und links der Türöffnung

_ Türflügel im Mittelteil, 1-flügelig:
gem. separater Position

Rohbauöffnung:
Fixverglasung: ca. 5,82 / 3,00 m (b/h)
Türöffnung im Seitenteil ca. 1,20 / 3,00 (b/h)
Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
ca. 39 cm
Einbauort: Obergeschoss Südseite

1 **Stk** EP GP

03.5

- Wahlposition 002.1/1

**Fensterelement fixverglast, Fichte, 582/300 cm (b/h),
Pressleisten-Konstruktion**

Fensterelement 1-teilig mit zwei Fixverglasungen, vorgerichtet für separat beschriebene Türöffnung im Mittelteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:
wie in Pos. 03.3 beschrieben, jedoch zwei Fixverglasungen rechts und links der Türöffnung

_ Türflügel im Mittelteil, 1-flügelig:
gem. separater Position

Rohbauöffnung:
Fixverglasung: ca. 5,82 / 3,00 m (b/h)
Türöffnung im Seitenteil ca. 1,20 / 3,00 (b/h)
Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
ca. 39 cm
Einbauort: Obergeschoss Südseite

1 **Stk** EP * nur Einheitspreis *

03.6

- Grundposition 003.0/0

Fensterelement fixverglast, Fichte, 582/390 cm (b/h)

Fensterelement 1-teilig mit drei Fixverglasungen, vorgerichtet für separat beschriebene Türöffnung im Mittelteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:
wie in Pos. 03.2 beschrieben, jedoch zwei Fixverglasungen rechts und links der Türöffnung, eine Fixverglasung oberhalb der Türöffnung

_ Türflügel im Mittelteil, 1-flügelig:
gem. separater Position

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 03.6 -
 Rohbauöffnung:
 Fixverglasung: ca. 5,82 / 3,90 m (b/h)
 Türöffnung im Seitenteil ca. 1,20 / 3,00 (b/h)
 Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
 ca. 39 cm
 Einbauort: Obergeschoss Südseite

1	Stk	EP	* nur Einheitspreis *
----------	------------	----------	-----------------------

03.7 **Fensterelement fixverglast, Fichte, 582/390 cm (b/h),
 Presseleisten-Konstruktion**

- Wahlposition 003.1/1

Fensterelement 1-teilig mit drei Fixverglasungen,
 vorgefertigt für separat beschriebene Türöffnung im
 Mittelteil, bestehend aus:

_ Fixverglasung:
 wie in Pos. 03.3 beschrieben, jedoch
 zwei Fixverglasungen rechts und links der Türöffnung,
 eine Fixverglasung oberhalb der Türöffnung

_ Türflügel im Mittelteil, 1-flügelig:
 gem. separater Position

Rohbauöffnung:
 Fixverglasung: ca. 5,82 / 3,90 m (b/h)
 Türöffnung im Seitenteil ca. 1,20 / 3,00 (b/h)
 Wandstärke (AK Aussenwand bis IK Innenwand):
 ca. 39 cm
 Einbauort: Obergeschoss Südseite

1	Stk	EP	* nur Einheitspreis *
----------	------------	----------	-----------------------

03.8 **Anschluß Fenster / Bauwerk, elast. Verfug.**

- Position

Anschlußfuge zwischen Fenster und Leibung mit
 elastischer Fugendichtmasse,
 inkl. Fugenhinterfüllung mit Neoprenstreifen.
 Fugenmaterial: Polysulfidbasis
 Fugenbreite: 5 - 8 mm
 Fugentiefe: ca. 20 mm
 Angeb. Fabrikat:

83	m	EP	* nur Einheitspreis *
-----------	----------	----------	-----------------------

03.9 **Fixverglasung, Dach Ostseite**

- Position

Fixverglasung Dach Ostseite
 mit DN ca. 28,6°
 Holzart: Fichte
 sichtseitig gehobelt
 Sortierklasse: S 10 nach DIN 4074 - 1
 Holzfeuchte: trocken (U = 15+/- 3 %),
 Güteklasse: I als luftgetrocknete Hölzer
 bestehend aus:

_ Holzrahmen, vierseitig umlaufend, aufgelegt auf
 bauseitig unveränderte Sparren mit e = ca. 69,0 cm
 Querschnitte Rahmen: 100/50 mm (h/b), C24

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 03 Titel FENSTER - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 03.9 - inkl. Abbund und aller Schrägschnitte, Ausklinkungen, Bohrungen und dgl. _ Auflagerungen mittels Stahlbauteile gem. stat. Vorgabe mit sämtl. Befestigungsmaterialien _ die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der Elemente ist zu gewährleisten ! _ Konstruktion vorgerichtet für nachfolgende Fixverglasung / Überkopfverglasung auf Holzrahmen bestehend aus: _ Einfachverglasung: ESG aus Floatglas gem. TRLV nach stat. Erfordernis _ Glashalteleisten in Alu EV1 od. pulverbeschichtet im Farbton nach Wahl des AG mit Querschnitt 50/5 mm (b/h) mit Aufschraubkanal befestigt auf vorbeschriebenen Holzrahmen Insgesamt erforderlich sind 4 Glashalteleisten je Fenster, die untere Pressleiste entfällt wg. Abtropfkante (> Glasüberstand vorsehen!) System: Bug Fassade 50 / Gutmann F50+ oder gleichw. Angebot. System: _ Blechanschlüsse für angrenzende Ziegeldeckung bauseits in Abstimmung mit der ausführenden Zimmerefirma Abmessung Verglasungselement: ca. 1,375 / 1,40 m (b/l) Einbauort: Obergeschoss Ostseite		
3	Psch	EP	GP
		Titel 03 FENSTER -	.....
		MWSt. (19,0 %)	.....
		Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....
LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.			

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 04 Titel TÜREN / TORE - ()

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

04 **Titel** **TÜREN / TORE -**

04. **Vorbemerkung Türen**

Die gesamte Werkstattplanung obliegt dem AN und ist vor Fertigungsbeginn vom Architekturbüro freigegeben zu lassen (ein entsprechender zeitlicher Vorlauf ist vom AN zu koordinieren).
 Alle Nachweise zu Statik und verwendeten Materialien sind vom AN vorzulegen.

In die EP`e einzurechnende Leistungen, Abgrenzung :
 - Werk- und Montagezeichnungen
 - erforderliche Nachweise bezügl. Lasten, Befestigungen, Unterkonstruktion, Verglasung, Schalldämmwerte
 - Abstimmung der Ausführung, Vorlage von Handmustern
 - Klein- und Befestigungsteile

04.1 **Eingangstür, 1-flügelig, Fichte, 120/288 cm (b/h)**

- Position

Haus-Eingangtüre als 1-flügelige Stock-Rahmentüre nach außen öffnend (90° Öffnungswinkel)

Holzprofile (rechtwinklig und scharfkantig!):
 - Rahmen und Türblatt flächenbündig innen und aussen
 - Querschnitte gem. DIN 68121 IV 68 oder 78 mit minimal möglichen Ansichtsweiten
 Klimaklasse II, mechan. Beanspr. M
 - mit Doppelfalz und umlaufender doppelter Lippendichtung,
 Regenschutzprofil Alu EV1, an horizontalen Rahmenteilen dauerhaft befestigt / aufgeklebt
 - barrierefreie Türschwellen-Anschlagsschiene aus Edelstahl - inkl. verzinkter Blechwanne (ca. 33 / 120 cm (t/b) mit Wasserablauf zur Aufnahme eines bauseitigen Sauberlaufs (Fa. Emco oder gleichw.)
 - Türfüllung:
 . aussen: Kaufmann K1 Multiplan B/C mit vollflächiger Aufdoppelung in Fichte aus senkrechten Brettern Regel - Querschnitt: ca. 90 / 18 mm (h / t) N+F, Oberfläche sichtseitig: sägerauh nicht sichtbar mit VA - Schrauben im Bereich der Nut verschraubt
 . innen: vollflächige Füllung aus senkrechten Brettern Regel - Querschnitt: ca. 90 / 18 mm (h / t) N+F, Oberfläche sichtseitig: sägerauh, nicht sichtbar mit VA - Schrauben im Bereich der Nut verschraubt
 - Ausfachung mit Schafwolle oder Hanf (Fa. Hock, Nördlingen) , WLG 035, Baustoffklasse A2 gem. DIN 4102, dampfdicht geschlossen
 - Kantenausbildung: Sämtliche Sichtkanten nicht gefast, sondern nur leicht gebrochen!

Beschläge (Dreh) :
 - alle Beschläge in hochwertiger Ausführung, nur dauerhaft erprobte Erzeugnisse, Dimensionierung mit mind. 100 % Sicherheitszuschlag
 - die Betätigung muss dauerhaft leichtgängig und passgenau sowie voll dichtend erfolgen
 - Kontaktkorrosionen sind dauerhaft auszuschliessen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 04.1 -
- Objekttürbänder verdeckt liegend, kugelgelagert
- 5-fach Verriegelung
- Profilzylinderschloss
- Türdrücker: Randi 1040 V2A innen,
Knopfdrücker aussen
als Wechselgarnitur mit Langschild 1290
- vorgerichtet für PZ oder BB
oder Griffstange FSB V2A 66 6602 DN 25 mm nach Wahl AG
Einbau:
- Stock eingebaut in vorbeschriebene
Rahmen - Konstruktion der Fix-Verglasung
Die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der Elemente
ist zu gewährleisten !
- die Eingangtüre ist aussen und innen nach Einbau
dauerhaft durch entsprechendes Plattenmaterial
(keine Folie / Karton) zu schützen - einschliesslich
Demontage und Entsorgung nach Abschluss der
Bauarbeiten

Rohbauöffnung: ca. 120 / 288 cm (b/h)
Leibungstiefe (ab AK Aussenwand inkl. Schalung):
ca. 39 cm
Einbauort: Obergeschoss Südseite

1 Stk EP GP

04.2

- Position

Schiebetor Eingang, 1-flügelig, Fichte, 231/300 cm (b/h)

Schiebetor Eingang, 1-flügelig, Holz Fichte,
bestehend aus :

a) Unterkonstruktion Einfassrahmen,
vierseitig umlaufend
aus Stahl-L-Profil 100/60 nach stat. Erfordernis
feuerverzinkt,
Stösse sauber verschweisst und verschliffen
zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen
Holz-Lamellen

b) Rahmen-Füllung als senkrechte Holzlamellen, drehbar
Holzart: Fichte
Sortierklasse: S 10 nach DIN 4074 - 1
Holzfeuchte: trocken (U = 15+/- 3 %),
Brettdicke: 20 mm
Brettbreite: ca. 90 mm
inkl. geeigneter stirnseitiger Randeinfassung der
Einzellamellen und gelenkige Schraubverbindung mit
vorbeschriebenem Stahlrahmen
inkl. Herstellung eines leichtgängigen manuellen
Mechanismus zum gleichzeitigen Drehen aller Lamellen
pro Schiebetorelement
Lamellen aus allseitig sägerauen Kantbrettern

Inkl. aller notwendigen Beschläge nach stat.
Erfordernis
_ Laufschiene / Bodenführung (verzinkt):
Rollapparat Art. Nr. 391
Laufschiene Art. Nr. 300 mit Winkelbefestigung
oder gleichw.
inkl. aller erforderlicher Zubehör- und
Befestigungsteile (wie Befestigungswinkel,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 04.2 -
Einlaufschuh, Bodenführung, Anschlag und dgl.)
Fabr. Helm oder gleichw.
angeb. Fabrikat:
_ Stangenschloss mit Arretierungshülsen
vorgerichtet für Profizylinder

Sämtliche Arbeiten inkl. sämtlicher Bohrungen,
Ausklinkungen, Ausgleichs-, Füllhölzer und dgl.
einschliesslich aller Verbindungsmittel, Zubehörteile,
Kleineisenteile usw.
inkl. aller erforderlichen Befestigungsstrukturen
(Stahlwinkel verzinkt, Distanzhölzer und dgl.)

Aussen-Abmessung Schiebetor: ca. 231 / 300 cm (b/h)
Einbauort: Obergeschoss Südseite

2 Stk EP GP

04.3

- Grundposition 001.0/0

Rahmen mit drehbaren Lamellen, OL Eingang, Fichte, 582/90 cm (b/h)

Lamellenrahmen Oberlicht Eingang, Holz Fichte,
wie in Vorposition 04.2. beschrieben, jedoch

a) Einfassrahmen fix montiert (ohne Schiebemöglichkeit)

b) Rahmen-Füllung als senkrechte Holzlamellen, drehbar

Aussen-Abmessung Lamellenrahmen Oberlicht:
ca. 582 / 90 cm (b/h)
Einbauort: Obergeschoss Südseite

1 Stk EP * nur Einheitspreis *

04.4

- Wahlposition 001.1/1

Rahmen mit fixen Lamellen, OL Eingang, Fichte, 582/90 cm (b/h)

Lamellenrahmen Oberlicht Eingang, Holz Fichte,
wie in Vorposition 04.2. beschrieben, jedoch

a) Einfassrahmen fix montiert (ohne Schiebemöglichkeit)

b) Rahmen-Füllung als senkrechte Holzlamellen, fix
(nicht drehbar) montiert senkrecht zur Aussenfassade

Aussen-Abmessung Lamellenrahmen Oberlicht:
ca. 582 / 90 cm (b/h)
Einbauort: Obergeschoss Südseite

1 Stk EP * nur Einheitspreis *

04.5

- Position

Anschluß Fenster / Bauwerk, elast. Verfüg.

Anschlußfuge zwischen Fenster und Leibung mit
elastischer Fugendichtmasse,
incl. Fugenhinterfüllung mit Neoprenstreifen.
Fugenmaterial: Polysulfidbasis
Fugenbreite: 5 - 8 mm
Fugentiefe: ca. 20 mm
Angeb. Fabrikat:

8 m EP * nur Einheitspreis *

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

04.6

- Position

Innentüren Fichte, 88,5 / 213,5 cm, Holzfüllung

Innentüre Fichte sägerauh, 88,5 / 213,5 cm, als Stock-Rahmentüre mit Holzfüllung

Dreiseitiger Sicht-Stock in Leibungstiefe befestigt an bauseitigen Holzständern, einseitig gefälzt zur Aufnahme des nachbeschriebenen Türblatts, Hölzer ca. 30 / 70 mm aus Massivholz Fichte mit Falzdichtung

Türblatt, stumpf einschlagend, bestehend aus
- einer beidseitig beplankten Trägerplatte gem. Detail, DIN 68121
Klimaklasse II, mechan. Beanspr. M
inkl. 3-seitig umlaufender Falzausbildung
Abmessung: Bautiefe/Abmessung nach statischen bzw. konstruktiven Verhältnissen
- vollflächige Beplankung (einseitig bündig mit angrenzender bauseitiger Holzvertäferung) aus vertikalen Fichtenbrettern mit b = 9,0 cm, die - stumpf gestossen - beidseitig auf den Kernträger aufgebracht sind.
Kantenausbildung: Sämtliche Sichtkanten nicht gefast, sondern nur leicht gebrochen!
Falzausbildung zur Aufnahme von nachbeschriebener Verglasung:
- Satinierte Glasfüllung (VSG - Mattfolie) mit Abmessung: ca. 70/160 cm (b/h)

Oberfläche:
- roh, Oberflächenbehandlung ggf. bauseits; im EP enthalten ist lediglich die Bläueschutzgrundierung
- alle sichtbaren Oberflächen müssen eine einheitliche hochwertige Güte und Qualität aufweisen

Beschläge:
- VA - Objektürbänder, kugelgelagert
Grösse 160 mm, innenliegender, verdrehsicherer Schraubstift, verdeckt liegende, wartungsfreie Axial-Radial-Gleitlager
- Schliesskasten
- Drückergarnitur Randi 1040 V2A als Wechsellagerung mit Langschildern Randi 1290
- vorgerichtet für PZ oder BB

Einbau :
- der Einbau der Elemente erfolgt ringsum an Holzbauteile
Die schadlose Durchbiegung / Ausdehnung der Elemente ist zu gewährleisten!

inkl. bodenbündig sauber flucht- und lotrecht einzubauender Türschwelle in Stocktiefe mit b = 10,0 cm Holzart Fichte mit t = ca. 30 mm

alle im Sichtbereich verwendeten Hölzer:
Sortierklasse: S 10 nach DIN 4074 - 1
Holzfeuchte: trocken (U = max. 15%),
Güteklasse: I

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 04.6 -

Rohbauöffnung: ca. 213,5 / 88,5 cm (h/b)
 Leibungstiefe (Rohbaumass): ca. 11,5 cm
 Einbauort: Büro Obergeschoss

2 **St** EP GP

04.7

- Position

Innentüren WC Fichte, 63,5 / 213,5 cm

Innentüren EG/OG Fichte sägerauh, 63,5 / 213,5 cm, als Stock-Rahmentüre, wie in Vorposition 04.6 beschrieben, jedoch

Türblatt, stumpf einschlagend, jedoch ohne Glasfüllung sondern geschlossen

Beschläge:
 - Drückergarnitur Randi 1040 V2A als WC-Wechselgarnitur mit Langschildern Randi 1290
 - vorbereitet für PZ oder BB

Rohbauöffnung: ca. 268 / 63,5 cm (h/b)
 Leibungstiefe (Rohbaumass): ca. 11,5 cm
 Einbauort: Türe WC Obergeschoss

2 **St** EP GP

04.8

- Position

Innentüre Fichte, ca. 101 / 213,5 cm (b/h), T30 d, s

Innentüre als T 30 - Türe rauchdicht, selbstschliessend, allgemein bauaufsichtlich zugelassenes Modell

T30-/RS-/SD32-1-Türelement:
 T30-Tür Massivholztür mit Doppelfalz und einer Türblattdicke von ca. 80 mm
 Produkt: Schörghuber FORM 3 N oder gleichw.
 T30/RS-1-Brand-/Rauch-/Schallschutz-Massivholz-Rahmentür vollwandig, Modell 25.10 MHF, gefälzt

Türblattrahmen Brandschutz nach DIN 4102, T30/RS-Zulassung: Z-6.16-1435
 Rauchschutz nach DIN 18095
 Schallschutz Rw,P=32dB nach DIN 4109, Gutachten Nr. G 02 05 03.12 (ABO Rosenheim)
 Klimaklasse II
 Türfüllung: Ausfachung mit geeigneten pflanzlichen Dämmstoffen (F 30 - Zulassung)
 - Beidseitig vollflächige Beplankung aus vertikalen Fichtenbrettern mit b = 9,0 cm, sägerauh (Rahmen nicht sichtbar)

Zarge: Massivholzstockzarge ca. 100 x 95 mm, Standardmontage (Schraubbefestigung), Spezialdichtung schwarz, ohne Bodeneinstand

Bänder: 3x VX 7939/160-30/4 N, 3-dim. verstellbar, Edelstahl, Bandabstand (Bezugslinien) 3. Band 350 mm unter 1. (oberem) Band
 Schloss: Einfallenschloss BKS 2338 (DIN 18250), PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65 mm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 04.8 -
 Nuss 9 mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72 mm, ohne
 Panikfunktion, mit zusätzlicher Verriegelung nach oben
 (da bei RS-Rahmentür TFM-Höhe 2664 mm > 2472 mm) und
 Schnappriegelschloss/Stange BKS 1795/9037
 Stulp: Nirosta

Schließer: Scherentriebschließer GEZE TS 3000 V nach
 DIN EN 1154, silberfarbig nach Wahl AG
 inkl. Sonderausst.: absenkbarer Bodendichtung Schall-Ex
 L 15/30
 Einbau: Die Fugen am Übergang zur Rohbauöffnung sind
 nicht auszuschäumen, sondern mit geeigneten
 pflanzlichen Dämmstoffen (F 30 - Zulassung)
 auszustopfen !

_ Beschläge:
 - Schliesskasten
 - Türdrücker:
 Randi 1040 V2A als Wechselgarnitur mit Langschildern
 Randi 1290 - vorgerichtet für PZ oder BB

Fabr. Schörghuber T30 oder gleichw.
 Fa. Schörghuber Spezialtüren GmbH & Co.
 Postfach 1323, 84536 Ampfing,
 Tel. 08636.503-0, Fax .503-811, info@schoerghuber.de,
 www.schoerghuber.de
 angeb. Fabrikat:

Öffnungsmaß roh: ca. 1,01 / 2,135 cm (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Mittelteil

1 **Stk** EP GP

04.9 **Innentüre Fichte, ca. 88,5 / 213,5 cm (b/h), T30 d, s**

- Position

Innentüre als T 30 - Türe rauchdicht,
 selbstschliessend, allgemein bauaufsichtlich
 zugelassenes Modell
 wie in Pos. 04.8 beschrieben, jedoch

Öffnungsmaß roh: ca. 0,885 / 2,135 cm (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Südteil Technikraum

1 **Stk** EP GP

04.10 **Innentüre Fichte, ca. 101 / 213,5 cm (b/h), T90 d, s**

- Position

Innentüre wie in Vorposition 04.8 beschrieben, jedoch
 Ausbildung als T 90 - Türe rauchdicht,
 selbstschliessend, allgemein bauaufsichtlich
 zugelassenes Modell

Fabr. Schörghuber T90 oder gleichw.
 Fa. Schörghuber Spezialtüren GmbH & Co.
 Postfach 1323, 84536 Ampfing,
 Tel. 08636.503-0, Fax .503-811, info@schoerghuber.de,
 www.schoerghuber.de

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 LV TISCHLERARBEITEN Projekt-Nr.: 2020-00
04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 04.10 -
angeb. Fabrikat :

Öffnungsmaß roh: ca. 1,01 / 2,135 cm (b/h)
Einbauort: Obergeschoss Mittelteil (Brandwand)

1	Stk	EP	GP
---	-----	----------	----------

04.11

- Position

Absenkbare, schallhemmende Bodendichtung

Absenkbare, schallhemmende Bodendichtung
Fabr. Athmer Schall-Ex S o.gl. als Zuschlag zu vor
beschriebenen Positionen
angeb. Fabrikat:

2	St	EP	* nur Einheitspreis *
---	----	----------	-----------------------

04.12

- Position

Anschluß Tür/Bauwerk, elast. Verfugung

Anschlußfuge zwischen Tür und Leibung mit elastischer
Fugendichtmasse schließen, inkl. Fugenhinterfüllung mit
Neoprenstreifen
Fugenmaterial: Polysulfidbasis
Fugenbreite: 5 - 8 mm
Fugentiefe: ca. 20 mm
Angeb. Fabrikat:

32	m	EP	* nur Einheitspreis *
----	---	----------	-----------------------

04.13

- Grundposition 002.0/0

Türstopper Edelstahl, rund, Boden

Türstopper, rund, für Bodenbefestigung
liefern und fachgerecht montieren
Erzeugnis: FSB 3881
Material: Edelstahl
Höhe: 34 mm
Durchmesser: 45 mm

4	St	EP	* nur Einheitspreis *
---	----	----------	-----------------------

04.14

- Wahlposition 002.1/1

Türstopper Edelstahl, rund, Boden

Türstopper, rund, für Bodenbefestigung
liefern und fachgerecht montieren
Erzeugnis: d line D 50
Material: Edelstahl, mattgebürstet
Höhe: 40 mm
Durchmesser: 40 mm

4	St	EP	* nur Einheitspreis *
---	----	----------	-----------------------

04.15

- Grundposition 003.0/0

Türstopper Edelstahl, rund 14 mm, Wand

Türstopper, rund, für Wandbefestigung
liefern und fachgerecht montieren
Erzeugnis: d line, D 46
Material: Edelstahl, mattgebürstet
Länge: 21 mm
Durchmesser: 14 mm

4	St	EP	* nur Einheitspreis *
---	----	----------	-----------------------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 04 Titel TÜREN / TORE - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
04.16 - Wahlposition 003.1/1	Türstopper, Edelstahl rund 20 mm, Wand Türstopper, rund, für Wandbefestigung liefern und fachgerecht montieren Erzeugnis: d line, D 47 Material: Edelstahl, mattgebürstet Länge: 31 mm Durchmesser: 20 mm		
	4 St	EP	* nur Einheitspreis *
04.17 - Wahlposition 003.2/2	Türstopper Kunststoff, rund, Wand Türstopper, rund, für Wandbefestigung liefern und fachgerecht montieren Material: Kunststoff weiss Durchmesser: ca. 10 - 15 mm		
	4 St	EP	* nur Einheitspreis *
		Titel 04 TÜREN / TORE -	.....
		MWSt. (19,0 %)	.....
		Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....
LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.			

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026	LV	TISCHLERARBEITEN	Projekt-Nr.: 2020-00
05	Titel	OBERFLÄCHENBEHANDLUNG - ()	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
05	Titel OBERFLÄCHENBEHANDLUNG -		
05.1	Oberflächenbehandlung Fenster Holz, 1-flügelig, 76/76 cm (b/h)		
- Position	<p>Oberflächenbehandlung innere und äussere Ansichtsflächen Fenster, 1-flügelig, Pos. 03.1</p> <p>Oberflächenbehandlung von Fenstern, Fenstertüren, Holzflächen mittels:</p> <p>Offenporiger, harter, wasserabweisender Oberfläche, Grund- und Deckanstrich mit lösungsmittelfreiem Naturholzöl erstellen Farbton: farblos Einschl. Aufnehmen von überschüssigem Material mit Ballentuch. Ruhezeit für Durchhärtung: ca. 2 Tage Material: Biofa Hartöl od. gleichw. angebotenes Fabrikat:</p> <p>Rohbauöffnung: ca. 76,0 / 76,0 cm (b/h) Einbauort: Obergeschoss Ostseite</p>	EP	GP
	1 Stk		
05.2	Oberflächenbehandlung Fensterelem. Holz, mit Öffn.flügel 240/177 bzw. 181 cm (b/h)		
- Position	<p>Oberflächenbehandlung innere und äussere Ansichtsflächen Fensterelement fixverglast mit Öffnungsflügel, Pos. 03.2/3</p> <p>Oberflächenbehandlung wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch</p> <p>Rohbauöffnung: ca. 240,0 / 177,0 bzw. 1,81 cm (b/h) Einbauort: Obergeschoss Ost- und Westseite</p>	EP	GP
	7 Stk		
05.3	Oberflächenbehandlung Fensterelem. Holz, fixverglast, 582/300 cm (b/h)		
- Grundposition 001.0/0	<p>Oberflächenbehandlung innere und äussere Ansichtsflächen Fensterelement fixverglast, Pos. 03.4/5</p> <p>Oberflächenbehandlung wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch</p> <p>Rohbauöffnung: ca. 5,82 / 3,00 m (b/h) Einbauort: Obergeschoss Südseite</p>	EP	GP
	1 Stk		

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 05 Titel OBERFLÄCHENBEHANDLUNG - ()

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

05.4 **Oberflächenbehandlung Fensterelem. Holz, fixverglast, 582/390 cm (b/h)**
 - Wahlposition 001.1/1
 Oberflächenbehandlung innere und äussere
 Ansichtsflächen Fensterelement fixverglast, Pos. 03.6/7
 Oberflächenbehandlung
 wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch
 Rohbauöffnung: ca. 5,82 / 3,90 m (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Südseite
1 **Stk** EP * nur Einheitspreis *

05.5 **Oberflächenbehandlung Eingangstür Holz, 1-flüglig, 120/288 cm (b/h)**
 - Position
 Oberflächenbehandlung innere und äussere
 Ansichtsflächen Eingangstür, 1-flüglig, Pos. 04.1
 Oberflächenbehandlung
 wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch
 Rohbauöffnung: ca. 120 / 288 cm (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Südseite
1 **Stk** EP GP

05.6 **Oberflächenbehandlung Schiebetor Holz, 1-flüglig, 231/300 cm (b/h)**
 - Position
 Oberflächenbehandlung innere und äussere
 Ansichtsflächen Schiebetor Eingang, 1-flüglig,
 Pos. 04.2
 Oberflächenbehandlung
 wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch
 Rohbauöffnung: ca. 231 / 300 cm (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Südseite
2 **Stk** EP GP

05.7 **Oberflächenbehandlung Lamellenrahmen Oberlicht Eingang, 582/90 cm (b/h)**
 - Position
 Oberflächenbehandlung innere und äussere
 Ansichtsflächen Lamellenrahmen Oberlicht Eingang,
 Pos. 04.3/4
 Oberflächenbehandlung
 wie in Pos. 05.1 beschrieben, jedoch
 Rohbauöffnung: ca. 582 / 90 cm (b/h)
 Einbauort: Obergeschoss Südseite
1 **Stk** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026	LV	TISCHLERARBEITEN	Projekt-Nr.: 2020-00
05	Titel	OBERFLÄCHENBEHANDLUNG - ()	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Titel 05 OBERFLÄCHENBEHANDLUNG -

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 06 Titel (SONNENSCHUTZARBEITEN) - ()

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
06	Titel (SONNENSCHUTZARBEITEN) -		
06.1 - Position	Fassadenmarkise Openline 240/177 bzw. 181 cm (b/h) m. Abstandshalter Fassadenmarkise Openline 240 x 177 bzw. 181 cm (b/h) liefern und einbauen Tuch Soltis 92 oder Sunscreen 5500 seilgeführt inkl. Motorantrieb Zusatz: verlängerte Abstandshalter Einbauort: Obergeschoss Ost- und Westseite		
	7 Stk Material		
	Lohn	EP	GP
06.2 - Position	Sonnen- und Windwächter Soliris IB-Sonnen- und Windwächter inkl. Einbauwendeschild für vorbeschriebene Fassadenmarkisen		
	1 Stk Material		
	Lohn	EP	GP
06.3 - Position	Unterputzschalter Unterputzschalter zur Einzelsteuerung der Anlagen per Hand		
	7 Stk Material		
	Lohn	EP	GP
06.4 - Position	Befestigungsmaterial Befestigungsmaterial (Edelstahlschrauben) zur Montage aller vorbeschriebenen Fassadenmarkisen		
	1 Psch Material		
	Lohn	EP	GP
Titel 06 (SONNENSCHUTZARBEITEN) -		.....
MWSt. (19,0 %)		.....
Gesamtsumme inkl. MWSt.		.....
LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.			

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

026 **LV** **TISCHLERARBEITEN** **Projekt-Nr.: 2020-00**
 08 Titel VERSCHIEDENES UND REGIE - ()

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
08	Titel VERSCHIEDENES UND REGIE -		
08.1 - Position	Glasflächen Fenster erstreinigen Fensterglasflächen, innen und außen, incl. Beschlägen und dgl. erstreinigen		
	112 m2	EP	* nur Einheitspreis *
08.2 - Position	Stundensatz Meister, Verglasungsarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen : Meister		
	10 h	EP	* nur Einheitspreis *
08.3 - Position	Stundensatz Vorarbeiter, Verglasungsarb. Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen : Vorarbeiter		
	10 h	EP	* nur Einheitspreis *
08.4 - Position	Stundensatz Fachwerker, Verglasungsarb. Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen : Fachwerker		
	10 h	EP	* nur Einheitspreis *
08.5 - Position	Stundensatz Helfer, Verglasungsarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen : Helfer		
	10 h	EP	* nur Einheitspreis *
Titel 08 VERSCHIEDENES UND REGIE -			.....
MWSt. (19,0 %)			.....
Gesamtsumme inkl. MWSt.			.....
LV-Gesamtaufstellung: Seite 47.			

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

Summenangaben aller Gliederungspunkte

Projekt: BIBERHOF SONTHOFEN

Projekt-Nr.: 2020-00

LV 026 TISCHLERARBEITEN

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
01	Titel	ABBRUCHARBEITEN FENSTER ()	
01	Titel	ABBRUCHARBEITEN FENSTER ( )	.....
02	Titel	ABBRUCHARBEITEN TÜREN ()	
02	Titel	ABBRUCHARBEITEN TÜREN ( )	.....
03	Titel	FENSTER ()	
03	Titel	FENSTER ( )	.....
04	Titel	TÜREN / TORE ()	
04	Titel	TÜREN / TORE ( )	.....
05	Titel	OBERFLÄCHENBEHANDLUNG ()	
05	Titel	OBERFLÄCHENBEHANDLUNG ( )	.....
06	Titel	(SONNENSCHUTZARBEITEN) ()	
06	Titel	(SONNENSCHUTZARBEITEN) ( )	.....
08	Titel	VERSCHIEDENES UND REGIE ()	
08	Titel	VERSCHIEDENES UND REGIE ( )	.....

Gesamtsumme	LV 026 TISCHLERARBEITEN	.....
	MWSt. 19,0 %	.....
	Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft

.....
(Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft